

69. Internationaler Hörakustiker-Kongress 22. bis 24. Oktober 2024

69th International Congress of Hearing Aid Acousticians 22 to 24 October 2024

20**25**



JETZT DIE **EUHA APP** DOWNLOADEN

Mit allen Informationen rund um den EUHA-Kongress und die Industrieausstellung 2025.

DOWNLOAD THE **EUHA APP** NOW

With all the information about the EUHA Congress and the Industry Exhibition 2025.







INHALT CONTENT



Wo finde ich was? Where can I find what?

Grußworte Opening addresses	4 – 13
Programm Programme	15 – 26
Thematik Topic	28 – 58
Tutorials	60 – 66
Thematik Topic	68 – 76
Bühnenprogramm EUHA Live-Area Stage programme EUHA Live-Area	78 – 83
Sound of future	84 – 85
Tutorial	86
Raum- und Firmenübersicht Room and company overview	88 – 89
Ausstellerübersicht Exhibitor overview	90 – 91
Hallenplan Floor plan of the exhibition	92 – 93
Anreise How to get there	94 – 97
Allgemeine Informationen General information	98 – 107

Impressum:



Herausgegeben von der EUROPÄISCHEN UNION DER HÖRAKUSTIKER e. V.

Aegidiistraße 42, 48143 Münster

www.euha.org, info@euha.org, +49 251 933920 - 0

Geschäftsführung: Tobias Bartels

Redaktion & Gestaltung: Stephanie Gouder-Vonnegut & Studio13Null5 Herstellung: Thiekötter Druck GmbH & Co. KG, Münster

Beate Gromke

Präsidentin Europäische Union der Hörakustiker e. V.President of the European Union of Hearing Acousticians

Sehr geehrte Damen und Herren,

"Es kommt nicht darauf an, die Zukunft vorauszusagen, sondern darauf, auf die Zukunft vorbereitet zu sein." Diese Worte von Perikles nehme ich zum Anlass, Sie alle in der Branche ganz herzlich zum 69. Internationalen Hörakustiker-Kongress in Nürnberg willkommen zu heißen. Die Teilnahme am Kongress ist ein wichtiger Schritt, um gut auf die Zukunft vorbereitet zu sein und ihr mit aktuellem Wissen und Sachverstand zu begegnen.

Bei diesem Kongress wird es eine Premiere geben: Erstmals werden Sie als Teilnehmende Auracast in direkter Anwendung erleben, sowohl beim fachwissenschaftlichen Vortragsprogramm als auch auf der Industrieausstellung. Das ist ein großer Schritt in Richtung Zukunft! Die Oper in Sydney hat es vorgemacht, jetzt legen wir nach.

Zukunftsweisend sind auch die Möglichkeiten für den Branchennachwuchs. Wir bieten ein Sonderprogramm für Auszubildende und Studienrede an. Start-ups bekommen auf der EUHA Live-Area eine Plattform, um ihre Innovationen zu präsentieren.

Es ist mir eine große Freude, dass Dr. Markus Peifer die Keynote zum Auftakt des fachwissenschaftlichen Vortagsprogramms halten wird. Er ist Referatsleiter der Abteilung Recht beim Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) und fokussiert die Zukunft des Dear Sir or Madam,

"It is not important to predict the future, but to be prepared for it." With these words from Pericles, I would like to take this opportunity to warmly welcome all of you in the industry to the 69th International Congress of Hearing Aid Acousticians in Nuremberg. Participating in the congress is an important step towards being well prepared for the future and facing it with up-to-date knowledge and expertise.

This congress will feature a premiere: for the first time, participants will experience Auracast in direct application, both in the scientific lecture programme and at the industry exhibition. This is a big step towards the future! The Sydney Opera House has led the way, and now we are following suit.

The opportunities for young professionals in the industry are also forward-looking. We are offering a special programme for trainees and students. Start-ups will have a platform to present their innovations in the EUHA Live Area.

I am delighted that Dr Markus Peifer will be giving the keynote speech to kick off the specialist lecture programme. He is head of the legal department at the German Confederation of Skilled Crafts (ZDH) and focuses on the future of the healthcare trade. What do we need to prepare for, and what significance does the new federal government have for the skilled trades? These and other

Gesundheitshandwerks. Worauf müssen wir uns einstellen, welche Bedeutung hat die neue Bundesregierung im Hinblick auf das Handwerk? Diese und weitere Fragestellungen werden in der Keynote erörtert.

Uns erwarten zudem Impulse von unserem Partnerland Österreich, auch hier geht es um Austausch und gemeinsame Perspektiven.

Am Freitagmittag wird es zwei besondere Vorträge mit Zukunftscharakter geben. Treffpunkt ist die EUHA Live-Area.

In einer Zeit, die von tiefgreifenden Veränderungen geprägt ist, kommt dem Kongress eine besondere Bedeutung zu. Er stärkt das Miteinander und sorgt, dass die Branche fachlich und persönlich im Austausch bleibt. Das ist wichtig, wenn wir auf die Zukunft vorbereitet sein wollen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen drei informative und wegweisende Kongresstage!

Herzlichst Ihre

Beate Gromke

questions will be discussed in the keynote speech.

We can also expect inspiration from our partner country Austria, where the focus will also be on exchange and shared perspectives.

On Friday afternoon, there will be two special presentations with a focus on the future. The meeting point is the EUHA Live Area.

In a time of profound change, the congress takes on special significance. It strengthens cooperation and ensures that the industry remains in professional and personal contact. This is important if we want to be prepared for the future.

With this in mind, I wish you three informative and groundbreaking days at the congress!

Yours sincerely,

Beate Gromke

5

Dr. Stefan Zimmer

Vorstandsvorsitzender des Bundesverbandes der Hörsysteme-Industrie (BVHI)
Chairman of the Board of the German Hearing Aid Industry Association (BVHI)

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist mir eine große Freude, Sie im Namen des Bundesverbandes der Hörsysteme-Industrie (BVHI) herzlich zum 69. Internationalen Hörakustiker-Kongress und der Industrieausstellung in Nürnberg willkommen zu heißen.

Innovation war schon immer DER Treiber in der Hörakustik. Anpassungsverfahren und Hörsystemtechnik haben im Laufe der Jahrzehnte beeindruckende Fortschritte gemacht.

In diesem Kontext markieren die 2020er Jahre erneut einen historischen Meilenstein: Durch die Marktreife hocheffizienter KI-Systeme erlebt unsere Branche bedeutsame Veränderungen: Ob bei Fernanpassung, Geräuschunterdrückung, Sprachverständlichkeit, Erkennung von Hörumgebungen, oder der Erstellung individueller Hörprofile – dank Künstlicher Intelligenz werden Hörsysteme besser, effizienter und können noch enger an die Bedürfnisse der Nutzerinnen und Nutzer angepasst werden.

Künstliche Intelligenz ist der technische Turbolader der Neuzeit. Und doch darf sie kein Selbstzweck sein. Vielmehr müssen auch zukünftig der Mensch und dessen Wohlbefinden im Mittelpunkt stehen. Der EUHA-Kongress 2025 und die Industrieausstellung bieten eine hervorragende Plattform, um sich selbst ein Bild davon zu machen, wie Hörakustiker und Hörsysteme-Hersteller Verantwortung und

Dear Sir or Madam,

On behalf of the German Hearing Aid Industry Association (BVHI), it is my great pleasure to welcome you to the 69th International Congress of Hearing Aid Acousticians and the industry exhibition in Nuremberg.

Innovation has always been THE driving force in hearing care. Fitting procedures and hearing aid technology have made impressive progress over the decades.

In this context, the 2020s mark another historic milestone: with the market maturity of highly efficient Al systems, our industry is undergoing significant changes: Whether in remote fitting, noise suppression, speech intelligibility, recognition of listening environments, or the creation of individual hearing profiles – thanks to artificial intelligence, hearing systems are becoming better, more efficient and can be adapted even more closely to the needs of users.

Artificial intelligence is the technical turbocharger of the modern age. And yet it must not be an end in itself. Rather, people and their well-being must remain the focus in the future. The EUHA Congress 2025 and the industry exhibition offer an excellent platform to see for yourself how hearing care professionals and hearing aid manufacturers are combining responsibility and innovation in the age of artificial intelligence for the benefit of people.

Innovation in Zeiten der Künstlichen Intelligenz zum Wohle der Menschen verknüpfen.

Informieren Sie sich über diese und weitere Themen, sowie über aktuelle Forschungs- und Entwicklungsergebnisse und lernen Sie die neusten Produkte und Angebote kennen. Gäste aus aller Welt sind herzlich eingeladen, an den Fachvorträgen teilzunehmen und sich an den Ausstellungsständen in Halle 7 von der Innovationskraft der Branche zu überzeugen.

Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft der Hörakustik gestalten – innovativ und dabei stets im Dienst der Menschen, die uns ihr Vertrauen schenken.

Ich wünsche Ihnen einen inspirierenden Kongress und anregende Gespräche.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Stefan Zimmer

Find out more about these and other topics, as well as the latest research and development results, and discover the newest products and offers. Guests from all over the world are cordially invited to attend the specialist presentations and see the innovative power of the industry for themselves at the exhibition stands in Hall 7.

Let us shape the future of hearing care together – innovatively and always at the service of the people who place their trust in us. I wish you an inspiring congress and stimulating discussions.

Kind regards,

Stylan Dimund Dr Stefan Zimmer

7

Jörg Dittrich

Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks President of the German Confederation of Skilled Crafts

Sehr geehrte Damen und Herren,

in einer Welt, die immer lauter wird – mit wachsenden Lärmquellen, Reizüberflutung und zunehmend polarisierenden Debatten ist eine Fähigkeit zentral: die des Zuhörens.

Demokratische Gesellschaften leben von Vielfalt und lassen auch Lärm zu. Der Austausch von Argumenten hat einen Geräuschpegel, der Kennzeichen gelebter Teilhabe ist. Unterschiedliche Stimmen treffen aufeinander und brauchen einen Resonanzraum, in dem sie gehört werden. Doch dieser Raum bleibt nur erhalten, wenn wir bereit sind, innezuhalten, zuzuhören, Brücken zu bauen, statt Gräben zu vertiefen. Nur in Diktaturen sind die Menschen leise, weil sie stumm bleiben.

Das Zuhören, geHÖRT dazu. Zuhören ist kein Rückzug, sondern eine besondere Form der Aufmerksamkeit, der Wertschätzung und des Respekts. Eine Haltung, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt. Genau hier setzt das Hörakustiker-Handwerk an. Es schafft Voraussetzungen dafür, dass Menschen wieder aktiv am gesellschaftlichen Leben teilhaben können, weil Hören mehr ist als Technik.

Denn selbst mit modernsten Hörsystemen muss Hören oft erst wieder trainiert werden. Neue Geräusche können das Gehirn stressen, Menschen mit Hörverlust zunächst überfordern. Hören muss gewissermaßen

Dear Sir or Madam,

In a world that is becoming increasingly noisy – with growing sources of noise, sensory overload and increasingly polarising debates – one skill is essential: the ability to listen.

Democratic societies thrive on diversity and also allow noise. The exchange of arguments has a noise level that is a sign of active participation.

Different voices clash and need a space to resonate where they can be heard. But this space can only be preserved if we are willing to pause, listen and build bridges instead of deepening divides. Only in dictatorships are people quiet because they remain silent. Listening is part of it. Listening is not a retreat, but a special form of attention, appreciation and respect. An attitude that puts people at the centre. This is exactly where the hearing aid acoustician's craft comes in. It creates the conditions for people to actively participate in social life again, because hearing is more than just technology.

Even with the most modern hearing systems, hearing often has to be retrained. New sounds can stress the brain and initially overwhelm people with hearing loss. In a sense, hearing has to be relearned. This is a process that requires sensitivity and expertise. That is why hearing care professionals take the time to provide advice, individual hearing training, fitting and aftercare.

neu gelernt werden. Das ist ein Prozess, der Feingefühl und Fachwissen braucht. Deshalb nehmen sich Hörakustikerinnen und Hörakustiker vor Ort Zeit für Beratung, individuelles Hörtraining, Anpassung und Nachbetreuung.

Technologie ist wertvoll, doch ihr volles Potenzial entfaltet sich erst durch die Kompetenz qualifizierter Fachkräfte. Die Ausbildung zur Hörakustikerin oder zum Hörakustiker in Deutschland genießt zu Recht auch international einen hervorragenden Ruf. Denn diese Ausbildung verbindet Hightech mit handwerklicher Präzision und rückt den Menschen ins Zentrum. Ein hoch spannender und zugleich sinnstiftender Beruf, der kluge Köpfe und behutsame Hände braucht. Genau davon brauchen wir im ganzen Handwerk mehr, um der Gesellschaft dienen zu können.

Gerade in Ihrer zukunftsweisenden Branche sind internationaler Austausch und enge Zusammenarbeit zwischen Handwerk und Industrie essenziell. Dieser Kongress ist ein Ort des Dialogs und er ist Ihr Resonanzraum, in dem man nicht nur spricht, sondern vor allem hört und zuhört.

Jörg Dittrich

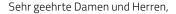
Technology is valuable, but its full potential can only be realised through the expertise of qualified specialists. Training to become a hearing aid acoustician in Germany rightly enjoys an excellent reputation internationally. This is because the training combines hightech with precision craftsmanship and puts people at the centre. It is a highly exciting and meaningful profession that requires intelligent minds and careful hands. This is exactly what we need more of throughout the trade in order to serve society.

International exchange and close cooperation between trade and industry are essential, especially in your forward-looking industry. This congress is a place for dialogue and it is your sounding board, where people not only speak, but above all hear and listen.

Jörg Dittrich

Andreas Haidenthaler

Konsul für Handelsangelegenheiten Österreichisches Generalkonsulat München/Handelsabteilung | Consul for Trade Affairs Austrian Consulate General Munich/Trade Department



es ist mir eine besondere Freude und Ehre, Sie im Namen Österreichs als Partnerland des 69. Internationalen Hörakustiker-Kongresses in Nürnberg herzlich willkommen zu heißen.

Die enge wirtschaftliche, kulturelle und wissenschaftliche Verbindung zwischen Deutschland und Österreich ist ein Fundament, auf dem wir seit Jahrzehnten erfolgreich aufbauen. Gerade im Gesundheitsund Techniksektor – und ganz besonders in der Hörakustik – zeigt sich, wie fruchtbar diese Partnerschaft ist. Der Austausch von Know-how, die grenzüberschreitende Zusammenarbeit in Forschung und Entwicklung sowie gemeinsame Bildungsinitiativen stärken nicht nur unsere Branchen, sondern vor allem die Menschen, die auf diese Expertise angewiesen sind.

Österreich verfügt über eine hochentwickelte Hörakustiklandschaft, die sich durch Innovationskraft, hohe Qualitätsstandards und ein starkes Netzwerk an Fachkräften auszeichnet. Der Verband der Hörakustiker Österreichs (VHÖ) spielt dabei eine zentrale Rolle. Als Interessenvertretung und Impulsgeber setzt sich der VHÖ für die kontinuierliche Weiterentwicklung des Berufsstandes ein – sei es durch Fortbildung, Qualitätssicherung oder die Förderung des Nachwuchses.

Dear Sir or Madam,

It is my great pleasure and honour to welcome you on behalf of Austria as the partner country of the 69th International Congress of Hearing Aid Acousticians in Nuremberg.

The close economic, cultural and scientific ties between Germany and Austria are a foundation on which we have been building successfully for decades. The health and technology sectors – and hearing care in particular – demonstrate just how fruitful this partnership is. The exchange of knowhow, cross-border cooperation in research and development, and joint educational initiatives not only strengthen our industries, but above all the people who depend on this expertise.

Austria has a highly developed hearing care landscape characterised by innovative strength, high quality standards and a strong network of specialists. The Austrian Association of Hearing Aid Acousticians (VHÖ) plays a central role in this. As an advocate and driving force, the VHÖ is committed to the continuous development of the profession - whether through further training, quality assurance or the promotion of young talent. The fact that the VHÖ is represented at this congress underlines the importance of international dialogue. It is a sign of how important it is to learn from each other, to break new ground together and to actively shape the future of hearing care.

Dass der VHÖ auf diesem Kongress vertreten ist, unterstreicht die Bedeutung des internationalen Dialogs. Es ist ein Zeichen dafür, wie wichtig es ist, voneinander zu lernen, gemeinsam neue Wege zu beschreiten und die Zukunft der Hörakustik aktiv mitzugestalten.

Der Internationale Hörakustiker-Kongress ist seit jeher ein Ort der Begegnung, der Innovation und des Austauschs. In diesem Sinne lade ich Sie herzlich ein, die Gelegenheit zu nutzen, um mit österreichischen Kolleginnen und Kollegen ins Gespräch zu kommen, neue Impulse zu gewinnen und gemeinsam an einer hörbaren Zukunft zu arbeiten.

Ich wünsche Ihnen inspirierende Tage in Nürnberg, spannende Fachgespräche und viele neue Perspektiven.

Mit herzlichen Grüßen Andreas Haidenthaler The International Congress of Hearing Aid Acousticians has always been a place for meeting, innovation and exchange. With this in mind, I cordially invite you to take this opportunity to talk to Austrian colleagues, gain new inspiration and work together on an audible future.

I wish you inspiring days in Nuremberg, exciting technical discussions and many new perspectives.

With warm regards, Andreas Haidenthaler

10

Marcus König
Oberbürgermeisters der Stadt Nürnberg
Lord Mayor of the City of Nuremberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich willkommen zum diesjährigen Hörakustiker-Kongress! Es freut mich, dass Sie Nürnberg als Veranstaltungsort gewählt haben.

Hörakustikerinnen und Hörakustiker sind auch in unserer Stadt gefragte und hochqualifizierte Fachkräfte. Sie tragen maßgeblich dazu bei, Menschen jeden Alters Lösungen für Hörprobleme zu bieten. Sie ermöglichen ihnen mehr Lebensqualität und soziale Teilhabe durch gutes Hören.

Dabei gehen Handwerk und High-Tech Hand in Hand. In kaum einer anderen Branche ist Digitalisierung so weit fortgeschritten wie in der Hörakustik. Durch die rasante technologische Weiterentwicklung bei Hörgeräten sind Hörgeräteakustiker immer auf dem neuesten Entwicklungsstand in Sachen Apps und Übertragungsstandards. Das macht den Beruf attraktiv für den Nachwuchs.

Vom 22. bis 24. Oktober erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm rund um das Thema Hören. Innovative Produkte, interessante Kontakte und der persönliche Austausch machen den Kongress zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Die Mischung aus Industrieausstellung, fachwissenschaftlichem Vortragsprogramm und weiteren interessanten Formaten bietet eine hervorragende Gelegenheit, sich über die



Welcome to this year's Hearing Aid Acousticians' Congress! I am delighted that you have chosen Nuremberg as the venue for this event.

Hearing aid acousticians are highly soughtafter and highly qualified professionals in our city. They play a key role in providing solutions for hearing problems for people of all ages. They enable them to enjoy a better quality of life and greater social participation through good hearing.

Craftsmanship and high-tech go hand in hand. There is hardly any other industry where digitalisation is as advanced as in hearing acoustics. Thanks to rapid technological advances in hearing aids, hearing aid acousticians are always up to date with the latest developments in apps and transmission standards. This makes the profession attractive to young people.

From 22 to 24 October, you can look forward to a varied programme on the topic of hearing. Innovative products, interesting contacts and personal exchanges make the congress a very special experience.

The mix of industry exhibition, specialist lecture programme and other interesting formats offers an excellent opportunity to find out about the latest developments in hearing care, exchange ideas and expand your knowledge.

neuesten Entwicklungen in der Hörakustik zu informieren, auszutauschen und Wissen zu erweitern.

Der Messestandort Nürnberg bietet hierfür einen würdigen Rahmen. Die NürnbergMesse gehört zu den Top Ten Messen in Europa und zu den 15 größten Messegesellschaften weltweit. Sie bietet den Teilnehmern eine hervorragende Infrastruktur, perfekten Service und ein modernes Messezentrum.

Auch abseits des Messegeschehens hat Nürnberg als Ihre Gastgeberin einiges zu bieten. Nutzen Sie Ihren Aufenthalt und überzeugen Sie sich von der Vielfalt Nürnbergs. Genießen Sie eine Stadt, die sich im Bewusstsein und mit dem Flair ihrer mittelalterlichen Tradition zu einer modernen Großstadt entwickelt hat.

Ich danke dem Veranstalter, allen Referenten, Ausstellern und Teilnehmern für ihr Engagement und wünsche Ihnen allen einen inspirierenden und erkenntnisreichen Kongress.

Marcus König

The exhibition venue in Nuremberg provides a fitting setting for this event. NürnbergMesse is one of the top ten exhibition centres in Europe and one of the 15 largest exhibition companies worldwide. It offers participants excellent infrastructure, perfect service and a modern exhibition centre.

Even away from the exhibition grounds, Nuremberg has a lot to offer as your host. Make the most of your stay and discover the diversity of Nuremberg. Enjoy a city that has developed into a modern metropolis while remaining conscious of and retaining the flair of its medieval tradition.

I would like to thank the organiser, all speakers, exhibitors and participants for their commitment and wish you all an inspiring and informative congress.

Marcus König

13



(audio)

Ein frischer Blick

auf die Hörakustikbranche

News, Interviews und Reportagen im Print- und Digitalformat







TAG 1

69. Internationaler Hörakustiker-Kongress

Mittwoch, 22. Oktober 2025

09:00 – 17:00 Uhr

09:15 – 09:45 Uhr EUHA Live-Area in Halle 7, Stand 310

11:00 – 11:30 Uhr Foyer Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene

11:30 – 13:30 Uhr Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene

Wissenssymposium

EUHA-Förderpreis-Verleihung

Industrieausstellung

Peifer, Dr. Markus, Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH)

Kongresseröffnung auf der EUHA Live-Area Bühne

Get-together vor Start des Fachprogramms

Eröffnungskeynote: "Hört die Politik auf das Handwerk? – Bilanz der ersten Regierungsmonate"

12:15 – 13:00 UhrSaal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene

13:00 – 13:30 UhrSaal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene

13:30 – 14:00 Uhr Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene

FDHA-Preisverleihung

Menn unser Gehör die Welt entschlüsselt –
Hör-Schnelligkeit, das vielleicht fehlende Bindeglied!?"

14:00 – 14:30 Uhr PAUSE

14:30 – 15:00 Uhr Saal Sydney, NCC Ost, 1<u>. Ebene</u> Miklosvary, Dr. Meg AuD, Helix Hearing
"Einfluss von Hörverlustgrad, Alter und Geschlecht
auf die selbstberichtete Häufigkeit und den Grad von
Hörproblemen"

15:00 – 15:30 Uhr Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene

DE Stropahl, Dr. Maren, Sonova "Hörgesundheit und Kognition: Eine evidenzbasierte Perspektive für die Praxis"

15:30 – 16:00 Uhr Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene Serman, Dipl.-Ing. Maja, Ph. D., WS Audiology
"Hintergründe der Herausforderung sich an Hörgeräte
zu gewöhnen"

16:00 – 16:30 Uhr Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene

Burwinkel, Justin R. AuD und Fabry, David Ph. D., Starkey "Gehör UND Gleichgewicht: Warum beides für die alternde Bevölkerung wichtig ist"

Neues aus der Hörforschung (Physiologie, Diagnostik)

Neues aus der Hörforschung (Physiologie, Diagnostik)

Neues aus der Hörforschung (Physiologie, Diagnostik)

Neues aus de Hörforschung (Physiologie, Diagnostik)

Neues aus de Hörforschun (Physiologie (Diagnostik)

TAG 1

69. Internationaler Hörakustiker-Kongress

Mittwoch, 22. Oktober 2025

16:30 - 17:00 Uhr

[EN] Jalilvand, Prof. Dr. Hamid Ph. D., Beheshti University of Medical Sciences

"Die Bedeutung der Sprachqualität: Ihr oft übersehener Einfluss auf die Präferenz der Sprachlautstärke und die Geräuschtoleranz in der audiologischen Beurteilung"

Ausklang des ersten Kongresstages EUHA Live-Area

17:00 – 18:00 Uhr *EUHA Live-Area in Halle 7, Stand 310*

FGH-Abend

TAG 2

69. Internationaler Hörakustiker-Kongress

09:00 - 17:00 Uhr

Industrieausstellung

09:30 - 10:00 Uhr

DE) Bonsel, Harald, Hörgeräte Bonsel "Die Lautheit in der Hörsystem-Anpassung – ein Überblick"

Anwendung (Therapie, Hör systemanpassung)

10:00 – 10:30 Uhr Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene

DE Denk, Dr. Florian, Deutsches Hörgeräte Institut GmbH "Binaurale breitbandige Lautheitssummation bei Schwerhörenden und ihre mögliche Bedeutung für die Hörgeräteanpassung"

Neues aus der Anwendung (Therapie, Hörsystemanpassung'

10:30 - 11:00 Uhr

DE Stinn, Christoph, Audiosus "Lautheitsnormalisierung auf Basis der Zielorientierten Freifeldanpassung"

Neues aus der Anwendung (Therapie, Hörsystemanpassung

11:00 – 11:30 Uhr Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene

EN Fabry, David Ph. D., Starkey "REM – Bemerkenswerte Verbesserungen bei der Verifizierung zur Optimierung der Patientenresultate"

Anwendung (Therapie, Hörsystemanpassung

TAG 2

69. Internationaler Hörakustiker-Kongress

11:30 - 12:00 Uhr

DE Hannemann, Dr. Ronny, ORCA Labs WS Audiology "Einfluss von Kompression auf die neurale Repräsentation von Sprache"

Neues aus der (Therapie, Hörsystemanpassung)

12:00 - 12:30 Uhr

DE Kummer, Prof. Dr. Peter, Universitätsklinikum Regensburg "Die CMV-bedingte Schwerhörigkeit: schon im Mutterleib verhindern, lindern oder heilen!"

Pädakustik

12:30 - 13:00 Uhr

DE Lesinski-Schiedat, Prof. Dr. Anke, HNO-Klinik mit DHZ der MHH "Schwerhörigkeit und Demenz / neurodegenerative Erkrankungen"

Demenz

13:00 - 14:00 Uhr

PAUSE

14:00 - 14:30 Uhr

EN Aghajanloo, Behrouz, Macquarie University "Akustischer Biosensor für Cochlea-Implantat" CI-Versorgung (Diagnostik, Indikation Versorgung)

14:30 - 15:00 Uhr

DE Obert, Sebastian B. Sc., Universitätsmedizin Rostock HNO Klinik "Optimierung der Vertäubung des Gegenohrs bei CI-Patient:innen mit einseitiger Taubheit: Entwicklung eines Messverfahrens zur Bestimmung des individuellen Vertäubungspegels"

CI-Versorgung (Diagnostik, Versorgung)

15:00 – 15:30 Uhr

DE Goebel, Prof. Dr. med. Gerhard, Tinnitus- und Hyperakusis-Zentrum im Neurozentrum Prien "Tinnitus und sensorineuraler Hörverlust:

Erkenntnisse und Behandlungsmöglichkeiten"

Sonderversorgung in der Hörakustil

15:30 - 16:00 Uhr

DE Harel, Dr. Tami Ph. D., EssilorLuxottica "Klinische Studie zur Effektivität offener Hörsystem-Versorgung an Brillen"

Neues aus dei Anwendung (Therapie, Hörsystemanpassung)

16:00 - 16:30 Uhr Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene

DE Mirzoyan, Flora M. A. und Golovkov, Roman, migohead "Biokompatible Otoplastikmaterialien bei Allergien: Medizinische Notwendigkeit in der Hörsystemversorgung"

Neues aus der (Therapie, Hörsystemanpassung)

16:30 - 18:00 Uhr

19:00 Uhr

biha-Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder)

Kongresstreff (EUHA, BVHI, FDH)

TAG 2: TUTORIALS

69. Internationaler Hörakustiker-Kongress

Donnerstag, 23. Oktober 2025



Willenberg, Michael, Gromke Hörzentrum und Meuret, PD Dr. med. habil. Sylvia, Fachärztin für Phoniatrie und Pädaudiologie, UKB Leipzig

TUTORIAL 1:

"Next Level CI-Versorgung: Mehr als nur ein Implantat"

11:30 - 13:00 Uhr Raum Hongkong, NCC Ost,

Alter, Dennis, Achtsamkeit in Unternehmen **TUTORIAL 2:**

> "Achtsamkeit und KI: Die Zukunft liegt im bewussten Menschen"

13:30 - 15:00 Uhr Raum Hongkong, NCC Ost, 1. Ebene

Gsenger, Ulrich, Demenzberatung Diakoniewerk Salzburg **TUTORIAL 3:**

"Umgang mit dementen schwerhörigen Personen als Kunden im Hörakustik-Betrieb"

15:30 - 17:00 Uhr Raum Hongkong, NCC Ost, 1. Ebene

Vehr. Veronika, VVC

TUTORIAL 4:

"Was verkaufst du als Hörakustiker – Deine Positionierung für die Zukunft"



Tutorial

Tutorial

Tutorial

Tutorial

TAG 3

69. Internationaler Hörakustiker-Kongress

Freitag, 24. Oktober 2025

09:00 - 14:00 Uhr

Industrieausstellung

09:30 - 10:00 Uhr

DE Hase, Prof. Ulrich, Berater für Inklusion, afh "Studie: Der Campus Hörakustik auf dem Weg zur

Inklusion!"

10:00 – 10:30 Uhr Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene

EN Edwards, Dr. Brent Ph. D. und Kitterick, Dr. Padraig Ph. D., National Acoustic Laboratories

"Forschung hinter NAL-NL3: Das Hörgeräte-Anpasssystem der nächsten Generation"

10:30 - 11:00 Uhr

DE Latzel, Matthias, Sonova

"Neuronale Fossile' in unserem menschlichen Gehirn: Ein geeignetes Messverfahren zur Bewertung der Effizienz von Rauschunterdrückungsalgorithmen in Hörgeräten?"

11:00 - 11:30 Uhr

DE Holube, Prof. Dr. Inga, Institut für Hörtechnik und Audiologie Jade Hochschule

"HörWerk – Eine Innovations-Community aus Handwerk und Hörforschung"

11:30 – 12:00 Uhr

Dobyan, Bridget B. A., Hearing Industries Association "MarkeTrak25: Branchenlandschaft und Ausblick"

12:00 - 12:30 Uhr

PAUSE

12:30 - 13:15 Uhr

DE Horx, Tristan, Zukunftsforscher, Mitgründer und Mentor des Future:Proiect

"Wie wir in Zukunft arbeiten – mit Zukunftskompetenzen Nachwuchs gewinnen und halten" Kirig, Anja, Zukunftsforscherin

13:15 - 14:00 Uhr

DE "Gesundheit als Ressource:

Die Zukunft der Prävention in der Hörakustik"

14:00 Uhr EUHA Live-Area, Halle 7, Stand 310 **DE** Schlussworte, Verabschiedung

Forschung und Zukunft

Forschung und Zukunft

Zukunft

Zukunft

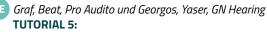
Forschung und

TAG 3: TUTORIAL

69. Internationaler Hörakustiker-Kongress

Freitag, 24. Oktober 2025

09:30 – 11:00 Uhr Raum Hongkong, NCC Ost, 1. Ebene



"Praxisworkshop Auracast – Chancen und Herausforderungen für Hörsystemakustiker" Tutorial

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

DAY 1

69th International Congress of Hearing aid acousticians

Industry exhibition



Wednesday, October 22, 2025

09:00 – 17:00 h

09:15 – 09:45 h *EUHA Live-Area in Hall 7, Stand 310*

11:00 – 11:30 h Foyer Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

11:30 – 13:30 h Hall Sydney, NCC Ost, Level 1 Knowledge symposium Peifer. Dr. Markus. Zentrali

Peifer, Dr. Markus, Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH)

DE Opening keynote: "Does politics listen to the skilled

Opening keynote: "Does politics listen to the skilled trades? – Taking stock of the first months of government"

Get-together before the start of the specialist program

Congress opening on the EUHA Live-Area stage

12:15 – 13:00 hHall Sydney NCC Ost Leve

13:00 – 13:30 h

FDHA award ceremony

13:30 – 14:00 hHall Sydney, NCC Ost, Level 1

When our hearing decodes the world Hearing speed, perhaps the missing link!"

EUHA sponsorship award ceremony

BREAK

14:30 – 15:00 hHall Sydney, NCC Ost, Level 1

14:00 - 14:30 h

Miklosvary, Dr. Meg AuD, Helix Hearing
"Impact of degree of hearing loss, age and gender on
self-reported incidence and degree of listening difficulty"

15:00 – 15:30 h Hall Sydney, NCC Ost, Level 1 Stropahl, Dr. Maren, Sonova

"Hearing health and cognition:
An evidence-based perspective for practice"

15:30 – 16:00 h Hall Sydney, NCC Ost, Level 1 Dipl.-Ing. Maja Serman, Ph. D., WS Audiology
"Demystifying adaptation to hearing aids"

16:00 – 16:30 h Hall Sydney, NCC Ost, Level 1 Burwinkel, Justin R. AuD and Fabry, David Ph. D., Starkey "Hearing AND Balance: Why both are important in the aging population"

News from hearing research (physiology,

News from hearing research (physiology, diagnostics)

News from hearing researd (physiology, diagnostics)

News from hearing research (physiology, diagnostics)

DAY 1

69th International Congress of Hearing aid acousticians

Wednesday, October 22, 2025

16:30 - 17:00 h

[EN] Jalilvand, Prof. Dr. Hamid Ph. D., Beheshti University of Medical

"Voice Quality Matters: Its Overlooked Impact on Speech **Level Preference and Noise Tolerance in Audiological** Assessment"

17:00 – 18:00 h EUHA Live-Area in Hall 7, Stand 310

Closing of the first congress day EUHA Live-Area in the industry exhibition

FGH evening

DAY 2

69th International Congress of Hearing aid acousticians

Thursday, October 23, 2025

09:00 - 17:00 h

09:30 - 10:00 h

10:00 – 10:30 h Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

10:30 - 11:00 h

11:00 – 11:30 h Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

DE Industry exhibition

Bonsel, Harald, Hörgeräte Bonsel "Loudness in hearing aid fitting - an overview"

DE Denk, Dr. Florian, Deutsches Hörgeräte Institut GmbH "Binaural broadband loudness summation in the hearing-impaired population and potential implications for hearing aid fitting strategies"

DE Stinn, Christoph, Audiosus "Loudness normalization based on goal-oriented free field adaptation"

EN Fabry, David Ph. D., Starkey "REMarkable Improvements in Verification to Optimize Patient Outcomes"

News from the application (therapy, hearing system fitting)

News from the application (therapy, hearing system fitting)

News from the (therapy, hearing system fitting)

News from the application (therapy, hearing

DAY 2

69th International Congress of Hearing aid acousticians

BREAK

Thursday, October 23, 2025

11:30 - 12:00 h

DE Hannemann, Dr. Ronny, ORCA Labs WS Audiology "Impact of Compression on neural representation of

12:00 - 12:30 h

DE Kummer, Prof. Dr. Peter, University Hospital Regensburg "CMV-induced hearing loss: prevent, alleviate or cure already in the womb!"

12:30 - 13:00 h

DE Prof. Dr. Anke Lesinski-Schiedat, ENT Clinic with DHZ of the MHH "Hearing loss and dementia / neurodegenerative diseases"

13:00 - 14:00 h

14:00 - 14:30 h

EN Aghajanloo, Behrouz, Macquarie University "Acoustic Biosensor for Cochlear Device"

14:30 - 15:00 h

Obert, Sebastian B. Sc., University Medicine Rostock ENT Clinic "Optimization of opposite ear masking in CI patients with unilateral deafness: development of a measurement method to determine the individual masking level"

15:00 - 15:30 h

DE Goebel, Prof. Dr. med. Gerhard, Tinnitus- und Hyperakusis-Zentrum im Neurozentrum Prien "Tinnitus and sensorineural hearing loss: findings and treatment options"

15:30 - 16:00 h

DE Harel, Dr. Tami Ph. D., EssilorLuxottica "Clinical Study on the Efficacy of Open Ear Hearing Aid Glasses"

16:00 - 16:30 h

DE Mirzoyan, Flora M. A. and Golovkov, Roman, migohead "Biocompatible earmold materials for allergies: a medical necessity in hearing system fitting"

16:30 – 18:00 h Hall Tokio, NCC Ost, Level 3

biha general meeting (for members only)

Congress meeting (EUHA, BVHI, FDH)

News from the (therapy, hearing system fitting)

Pedacoustics

Dementia

Clicare (diagnostics, indication, fitting)

> (diagnostics, indication, fitting)

Special care in

News from the (therapy, hearing system fitting)

News from the application (therapy, hearing system fitting)

DAY 2: TUTORIALS

69th International Congress of Hearing aid acousticians

Thursday, October 23, 2025



Tutorial

Tutorial

Tutorial

Tutorial

09:30 - 11:00 h Room Hongkong, NCC Ost, Willenberg, Michael, Gromke Hörzentrum and Meuret, PD Dr. med. habil. Sylvia, Specialist in phoniatrics and pediatric audiology, UKB Leipzig

TUTORIAL 1:

"Next level CI care: More than just an implant"

11:30 - 13:00 h Room Hongkong, NCC Ost, Alter, Dennis, Mindfulness in companies

TUTORIAL 2:

"Mindfulness and Al: The future lies in conscious people"

13:30 - 15:00 h Room Hongkong, NCC Ost,

Gsenger, Ulrich, Dementia Counseling Diakoniewerk Salzburg TUTORIAL 3:

"Dealing with hearing-impaired people with dementia as customers in hearing acoustics businesses"

15:30 - 17:00 h Room Hongkong, NCC Ost, Vehr, Veronika, VVC

TUTORIAL 4:

"What do you sell as a hearing aid acoustician your positioning for the future"



DAY 3

69th International Congress of Hearing aid acousticians

Friday, October 24, 2025

09:00 - 14:00 h

Industry exhibition

09:30 - 10:00 h

10:00 – 10:30 h

DE Hase, Prof. Ulrich, Berater für Inklusion, afh "Study: Campus hearing acoustics on the way to inclusion!"

EN Edwards, Dr. Brent Ph. D. and Kitterick, Dr. Padraig Ph. D.,

"Research Behind NAL-NL3: The Next Generation Hearing Aid Fitting System"

10:30 - 11:00 h

DE Latzel, Matthias, Sonova

National Acoustic Laboratories

".Neural fossils' within the human brain: a useful methodology to assess the efficiency of noise reduction algorithms in hearing aids? "

DE Holube, Prof. Dr. Inga, Institute for Hearing Technology and Audiology, Jade University of Applied Sciences

"HörWerk – An innovation community of craftsmen and research"

11:30 - 12:00 h

EN Dobyan, Bridget B. A., Hearing Industries Association "MarkeTrak25: Industry Landscape and Outlook"

12:00 - 12:30 h

BREAK

12:30 - 13:15 h

DE Horx, Tristan, futurologist, co-founder and mentor of the Future:Project

"How we will work in the future - attracting and retaining young talent with future skills"

13:15 - 14:00 h

DE Kirig, Anja, futurologist

"Health as a resource:

The future of prevention in hearing acoustic"

14:00 h EUHA Live-Area, Hall 7, Stand 310 **DE** Closing words, farewell

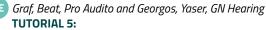
Research & Future

DAY 3: TUTORIAL

69th International Congress of Hearing aid acousticians



09:30 - 11:00 h Room Hongkong, NCC Ost,



"Practical workshop: Auracast – opportunities and challenges for hearing care professionals"

Changes and errors excepted.





Fort- & Weiterbildung Further education



EUHA-Expertenkreise EUHA Expert Groups



Netzwerk & Karriere Network & career



Help shape the community





Nachwuchsförderung Promoting young talent

schaftler gemeinsam tätig. Ein reger Informationsaustausch auf hohem fachlichem

www.euha.org/mitglied-werden www.euha.org/en/become-a-member















Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

Dr. Markus Peifer

Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH)German Confederation of Skilled Crafts (ZDH)

Wissenssymposium Knowledge symposium

22.10.2025 11:30 – 13:30 Uhr



THEMATIK TOPIC

Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

Prof. Marlies Knipper

Universitätsklinik Tübingen University Hospital Tübingen Neues aus der Hörforschung (Physiologie, Diagnostik) News from hearing research (physiology, diagnostics)

22.10.2025 13:30 – 14:00 Uhr



Hört die Politik auf das Handwerk? – Bilanz der ersten Regierungsmonate

Die schwarz-rote Koalition hat sich viel vorgenommen und noch mehr versprochen.

Wie ist der Start der Bundesregierung aus Sicht des Handwerks zu bewerten? Was haben das 100 Tage Programm und sonstige Initiativen gebracht?

Das Handwerk benötigt als standortgebundener Wirtschaftsbereich wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen. Dies verlangt nicht zuletzt politische Verlässlichkeit und Mut für echte Strukturreformen.

Inwieweit die Politik auf Kurs ist und wo Handlungs- oder gar Korrekturbedarf ist thematisiert dieser Impulsvortrag.

Are politicians listening to the skilled crafts sector? – Taking stock of the first few months of government

The black-red coalition has set itself ambitious goals and made even more promises.

How should the federal government's start be assessed from the perspective of the skilled trades? What have the 100-day program and other initiatives achieved?

As a location-based economic sector, the skilled trades need competitive framework conditions. This requires, not least, political reliability and the courage to implement genuine structural reforms.

This keynote speech will address the extent to which politicians are on track and where there is a need for action or even correction.

Wenn unser Gehör die Welt entschlüsselt – Hör-Schnelligkeit, das vielleicht fehlende Bindeglied!?

Neueste Forschung zeigt: Nicht nur ob, sondern wie schnell Gehörtes verarbeitet wird, hat entscheidenden Einfluss auf Hörverstehen, Kognition und Lebensqualität – insbesondere bei Hörbeeinträchtigten.

Diese Erkenntnisse haben das Potenzial, die Rolle des Hörakustikers grundlegend zu erweitern: weg vom reinen Hörgeräteversorger hin zum ganzheitlichen Gesundheitsakteur.

Der Vortrag liefert visionäre Einblicke in:

- den Zusammenhang zwischen Verarbeitungs-Geschwindigkeit und Folgeerkrankungen wie Demenz
- Hörgesundheitsbedarf jenseits der Hörschwellenbetrachtung
- konkrete Ansätze, wie Hörakustiker diese Erkenntnisse in der Praxis nutzen können

When our hearing decodes the world – auditory processing speed, perhaps the missing link!?

The latest research shows that it is not only whether, but how quickly what we hear is processed that has a decisive influence on hearing comprehension, cognition, and quality of life – especially for people with hearing impairments.

These findings have the potential to fundamentally expand the role of hearing care professionals: away from being mere hearing aid suppliers and toward becoming holistic health care providers.

The presentation provides visionary insights into:

- the connection between processing speed and secondary diseases such as dementia
- hearing health needs beyond hearing threshold considerations
- concrete approaches on how hearing care professionals can use these findings in practice

28 29

Dr. Meg Miklosvary AuD

Helix Hearing

Hörforschung (Physiologie, Diagnostik)

hearing research

22.10.2025 14:30 - 15:00 Uhr



THEMATIK TOPIC

Dr. Maren Stropahl

Sonova AG

Hörforschung hearing research

22.10.2025 15:00 - 15:30 Uhr

(Physiologie Diagnostik)



Einfluss von Hörverlustgrad, Alter und Geschlecht auf die selbstberichtete Häufigkeit und den Grad von Hörproblemen.

Die Erwartungen an eine Rehabilitation können die Realität übertreffen. Was wäre jedoch, wenn Audiologen ihre Patienten anhand von Daten besser auf die erwarteten Ergebnisse vorbereiten könnten?

Mithilfe des Tools "Personal Assessment of Communication Abilities" (PACA), bei dem Patienten ihren Grad der Hörbehinderung in zwölf gängigen Kommunikationsumgebungen bewerten, wurden Daten von über 6.000 Patienten sowie audiometrische Informationen zu Alter und Geschlecht erhoben.

Häufigkeit und Grad der Hörbehinderung wurden für die Gruppen mit normalem, leichtem und mittelschwerem Hörverlust analysiert. Jede dieser Gruppen wurde zusätzlich auf Alters- und Geschlechtseffekte untersucht.

Diese Daten ermöglichen es Audiologen, Patienten frühzeitig im Rehabilitationsprozess altersgerechte Erwartungen zu vermitteln. Patienten sind gut informiert und können so besser entscheiden, ob der zeitliche und finanzielle Aufwand für die Rehabilitation ausreichend ist. Dieses zusätzliche Beratungsinstrument dürfte zu besseren Hörgeräteergebnissen und einer geringeren Rücklaufguote führen.

Impact of degree of hearing loss, age and gender on self-reported incidence and degree of listening difficulty.

Rehabilitation expectations can exceed reality but what if audiologists can better prepare our patients for expected outcomes based on data?

Using the Personal Assessment of Communication Abilities (PACA) tool, where patient's rate their degree of listening difficulty across 12 common communication environments, data has been collected from over 6000 patients. along with audiometric, age and gender information.

Incidence and degree of listening difficulty was analzysed for the normal hearing, mild hearing loss and moderate hearing loss groups. Each of these groups were further analysed for age and gender effects.

This data will allow audiologists to provide patients with age-appropriate expectations from the very early stages of the rehabilitation journey. Patients will be well-informed to determine whether the time and financial outlay to pursue rehabilitation is sufficiently beneficial. This additional counselling tool will likely result in improved hearing aid outcomes and reduced device return rates.

Hörgesundheit und Kognition: Eine evidenzbasierte Perspektive für die Praxis

In den letzten lahren hat sich die Evidenz verdichtet, dass unbehandelter Hörverlust einen wesentlichen Risikofaktor für kognitive Veränderungen und Demenz im Alter darstellt.

Studien wie ACHIEVE und ENHANCE belegen, dass eine qualitativ hochwertige Hörversorgung – einschließlich individuell angepasster Hörsysteme und begleitender audiologischer Beratung – die kognitive Gesundheit älterer Menschen mit Hörverlust positiv beeinflussen kann. Allerdings bestehen in der klinischen Praxis weiterhin Unsicherheiten und Missverständnisse bezüglich der Interpretation dieser Ergebnisse.

Ziel dieses Beitrags ist es, den aktuellen Stand der Forschung zur Wechselwirkung zwischen Hörverlust, Hörversorgung und kognitiver Gesundheit zusammenzufassen und die Erkenntnisse in den Kontext der ganzheitlichen Hörversorgung zu integrieren. Es wird zudem diskutiert, wie diese Erkenntnisse in die klinische Praxis übertragen werden können, z.B., um Hörakustiker:innen zu unterstützen diese Aspekte in ihren Beratungsgesprächen korrekt und empathisch zu nutzen.

Hearing health and cognition: An evidence-based perspective for practice

In recent years, evidence has accumulated that untreated hearing loss is a significant risk factor for cognitive changes and dementia in old age.

Studies such as ACHIEVE and ENHANCE show that high-quality hearing care - including individually fitted hearing systems and accompanying audiological counseling - can have a positive impact on the cognitive health of older people with hearing loss. However, uncertainties and misunderstandings regarding the interpretation of these results persist in clinical practice.

The aim of this article is to summarize the current state of research on the interaction between hearing loss, hearing care and cognitive health and to integrate the findings into the context of holistic hearing care. It will also discuss how these findings can be transferred into clinical practice, e.g. to support hearing care professionals to use these aspects correctly and empathically in their counseling sessions.

Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

Dipl.-Ing. Dr. phil. Maja Serman Ph. D.

WS Audiology

Neues aus der Hörforschung (Physiologie, Diagnostik)

News from hearing researcl (physiology, diagnostics)

22.10.2025 15:30 – 16:00 Uhr



THEMATIK TOPIC

Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level

Justin R. Burwinkel AuD und David Fabry Ph. D.

Starkey

Neues aus de Hörforschung (Physiologie, Diagnostik) News from hearing research (physiology, diagnostics)

22.10.2025 16:00 – 16:30 Uhr



Hintergründe der Herausforderung sich an Hörgeräte zu gewöhnen

Altersbedingter Hörverlust entwickelt sich allmählich. Das Gehirn gewöhnt sich an die Auswirkungen, und wenn wir uns schließlich für Hörgeräte (HG) entscheiden, müssen wir uns auf erhebliche Klangveränderungen einstellen. Aber warum kann es so schwierig sein, sich an neue Klänge zu gewöhnen?

Erinnerungen sind nicht nur eine Quelle großer Freude im Leben, sondern spielen auch eine entscheidende Rolle bei der Wahrnehmung: Wenn eine Situation einer ähnelt, die wir zuvor erlebt haben, kann uns das Gedächtnis helfen, vorherzusagen, was als Nächstes passieren könnte. Dieser Mechanismus kann jedoch für neue HG-Träger ein Problem darstellen, da HG die Umgebungsgeräusche verändern. Wenn die Vorhersagen nicht mehr passen, entsteht Überraschung und ein Drang, den "Vorhersagefehler" zu lösen. Die Fähigkeit, mit Vorhersagefehlern umzugehen ('prädiktive Flexibilität'), ist wahrscheinlich ein wichtiger Indikator für die HG Akzeptanz. Hier diskutieren wir die Ergebnisse einer Zusammenarbeit, bei der eine Methode zur Messung der prädiktiven Flexibilität entwickelt wurde. Die Auswirkungen auf die Leistung und Akzeptanz von Hörgeräten werden erörtert.

Demystifying adaptation to hearing aids

Age-related hearing loss develops gradually, and the brain adapts to it over time. When we eventually decide to wear hearing aids (HAs), we must adjust to significant sound changes.

Besides being a source of great joy in life, memories play a crucial role in perception: when a situation is similar to one we have experienced before, memory can help us predict what may happen next. This predictive mechanism ensures safety, allowing us to guickly assess whether a sound implies danger. However, this predictive mechanism can present a problem for new HA wearers, since HAs change the environmental sounds. When predictions do not fit anymore, this creates feelings of surprise and an urge to resolve the 'prediction error'. A HA wearer's ability to cope with prediction errors, known as 'predictive flexibility' is likely a key indicator of HA acceptance. Here, we discuss the results from a recent collaboration where a method for measuring predictive flexibility was developed. The implications for understanding the role of predictive flexibility in performance with and acceptance of hearing aids, will be discussed.

Gehör UND Gleichgewicht: Warum beides für die alternde Bevölkerung wichtig ist

Stürze sind ein großes Problem für ältere Erwachsene, wobei es immer mehr Belege dafür gibt, dass Hörverlust mit einem erhöhten Sturzrisiko verbunden ist. Es wurde eine mobile App für ein fragebasiertes Sturzrisiko-Screening und funktionelle Bewertungen von Gang, Kraft und Gleichgewicht unter Verwendung von Hörgeräte-Bewegungssensordaten entwickelt, die sich an den Richtlinien der American und British Geriatrics Societies zur Sturzprävention orientiert. Während die Bewegungssensor-Algorithmen bereits zuvor validiert worden waren, untersuchten diese zusätzlichen Studien die Eignung der Anwendung für die unbeaufsichtigte Anwendung zu Hause und die Auswirkungen einer Einweisung durch einen Kliniker vor unabhängigen Versuchen.

Ältere Erwachsene nahmen an beaufsichtigten Laboruntersuchungen und unbeaufsichtigten Bewertungen zu Hause teil, um Leistung und Benutzerfreundlichkeit zu vergleichen. Die Ergebnisse zeigten die Wirksamkeit der Anwendung in beiden Situationen. Während frühe Versionen anfangs Probleme bei der eigenständigen Nutzung aufwarfen, verbesserten formative Usability-Studien und von Klinikern geleitete Demonstrationen.

Hearing AND Balance: Why both are important in the aging population

Falls are a major concern for older adults, with growing evidence linking hearing loss to increased fall risk. A mobile application was developed for question-based falls risk screening and functional assessments of gait, strength, and balance using hearing aid motion sensor data, aligning with the American and British Geriatrics Societies' fall prevention guidelines. While its motion sensor algorithms had been previously validated, these additional studies examined the application's suitability for unsupervised home use and the impact of clinician instruction before independent attempts.

Older adults completed supervised lab assessments and unsupervised home evaluations to compare performance and usability. Findings demonstrated the application's effectiveness in both settings. While early versions initially posed challenges for independent use, formative usability studies and clinician-led demonstrations improved adherence. Results also support the application's potential for remote monitoring of modifiable fall risk factors in hearing aid users, enabling more frequent assessments and timely interventions.

33

Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

Prof. Dr. Hamid Jalilvand, Ph.D. Beheshti-Universität für Medizinische Wissenschaften | Beheshti University of Medical Sciences

Neues aus der Hörforschung (Physiologie, Diagnostik)

News from hearing research (physiology, diagnostics)

22.10.2025 16:30 – 17:00 Uhr



Die Bedeutung der Stimmqualität: Ihr oft übersehener Einfluss auf die Sprachlautstärkepräferenz und die Geräuschtoleranz bei audiologischen Untersuchungen

Sprachtests übersehen häufig die Stimmqualität, die sich auf die Sprachwahrnehmung und die Hörleistung auswirkt. In lauten Umgebungen ist dieser Faktor entscheidend für die Geräuschtoleranz, also die Fähigkeit, Sprache trotz Hintergrundgeräuschen zu verstehen. Der Acceptable Noise Level (ANL)-Test misst diese Toleranz, aber seine Empfindlichkeit gegenüber der Stimmqualität ist noch unerforscht.

Diese Studie untersucht, wie sich die Stimmqualität auf die Sprachlautstärkepräferenz (MCL) und die Geräuschtoleranz (ANL) bei normalhörenden und hörgeschädigten Erwachsenen auswirkt.

Es nahmen 67 normalhörende und 35 hörgeschädigte Erwachsene teil. Die Sprachstimuli wurden unter vier verschiedenen Sprachqualitätsbedingungen präsentiert. ANL, MCL und Hintergrundgeräuschpegel (BNL) wurden monaural gemessen. Die Daten wurden mit Hilfe einer ANOVA mit wiederholten Messungen analysiert.

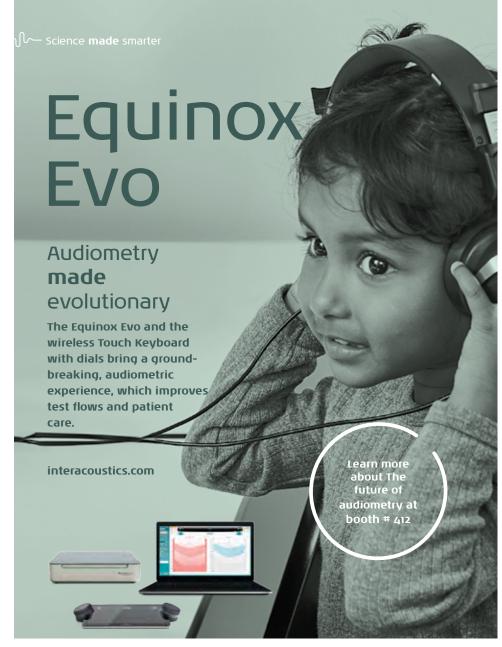
Die Sprachqualität hatte einen signifikanten Einfluss auf MCL und ANL. Eine schlechtere Sprachqualität führte zu niedrigeren MCL-Werten und höheren ANL-Werten, was auf eine größere Anstrengung beim Zuhören hindeutet. Dieser Effekt war bei hörgeschädigten Teilnehmern stärker ausgeprägt.

Voice Quality Matters: Its Overlooked Impact on Speech Level Preference and Noise Tolerance in Audiological Assessment

Speech tests often overlook voice quality, which affects speech perception and listening effort. In noisy environments, this factor is critical for noise tolerance, the ability to understand speech despite background noise. The Acceptable Noise Level (ANL) test measures this tolerance, but its sensitivity to voice quality remains unexplored.

This study investigates how voice quality impacts speech level preference (MCL) and noise tolerance (ANL) in normal-hearing and hearing-impaired adults. Sixty-seven normal-hearing and thirty-five hearing-impaired adults participated. Speech stimuli were presented in four voice quality conditions. ANL, MCL, and Background Noise Level (BNL) were measured monaurally. Data were analyzed using repeated-measures ANOVA. Voice quality significantly affected MCL and ANL.

Poorer voice quality led to lower MCLs and higher ANL scores, indicating greater listening effort. This effect was stronger in hearing-impaired participants. Voice quality impacts speech level preference and noise tolerance, suggesting the need for its integration into audiological assessments to enhance hearing aid fitting.





Audiometry

Tympanometry

ABR

Hearing Aid Fitting

Balance

Interacoustics Tel: +45 6371 3555 info@interacoustics.com interacoustics

Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level

Harald Bonsel

pr pr

09:30 – 10:00 Uhr

systemanpassung) hearing system fitting)



Hörgeräte Bonsel

Die Lautheit in der Hörsystem-Anpassung – ein Überblick

Lautheit stellt ein zentrales Konzept der Psychoakustik dar. Ziel lautheitsbasierter Anpassstrategien ist die Ausrichtung der Hörsystemanpassung am individuellen Lautheitsempfinden der jeweiligen Nutzer, anstatt sich ausschließlich auf formelbasierende Werte in Verbindung mit Interviews zu fokussieren.

Verfahren wie die Lautheitsskalierung wurden bereits vor über 50 Jahren beschrieben, konnten sich jedoch lange Zeit nicht in der audiologischen Routine durchsetzen. Mit den Fortschritten in digitaler Signalverarbeitung, psychoakustischer Modellierung und automatisierter Messtechnik ist in den letzten Jahren eine neue Generation von lautheitsbasierten Verfahren entstanden. Diese Verfahren ermöglichen eine präzisere Erfassung des subjektiven Lautheitsempfindens und dessen Integration in die Hörsystemprogrammierung. Der vorliegende Beitrag bietet eine systematische Übersicht über die derzeit gebräuchlichen lautheitsbasierten Anpassmethoden. Neben einer Darstellung ihrer theoretischen Grundlagen werden Implementierungsbeispiele in aktuellen Messsystemen, methodische Unterschiede, Vorteile und Limitationen erörtert. Abschließend erfolgt eine Diskussion zur praktischen Relevanz dieser Verfahren in der audiologischen Versorgung sowie zu möglichen Entwicklungen in der zukünftigen Anpasspraxis.

Loudness in hearing aid fitting – an overview

application (therapy,

Loudness is a central concept in psychoacoustics and has been the subject of extensive research for several decades. The aim of loudness-based fitting strategies is to tailor hearing aid fitting to the individual loudness perception of each user, rather than focusing exclusively on formula-based values in conjunction with interviews.

Historically, the use of loudness in hearing aid fitting is not new. Methods such as loudness scaling were described over 50 years ago, but for a long time they did not become established in audiological routine practice. Advances in digital signal processing, psychoacoustic modelling and automated measurement technology have led to the emergence of a new generation of loudness-based methods in recent years. These methods enable more precise measurement of subjective loudness perception and its integration into hearing aid programming. This article provides a systematic overview of the loudness-based fitting methods currently in use. In addition to presenting their theoretical foundations, it discusses examples of their implementation in current measurement systems, methodological differences, advantages and limitations. Finally, it discusses the practical relevance of these methods in audiological care and possible developments in future fitting practice.





Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

Dr. Florian Denk

Deutsches Hörgeräte Institut GmbHGerman Institute of Hearing Aids (DHI)

Neues aus de Anwendung (Therapie, Hö systemanpassung)

News from the application (therapy, hearing system fitting

23.10.2025 10:00 – 10:30 Uhr



Binaurale breitbandige Lautheitssummation bei Schwerhörenden und ihre mögliche Bedeutung für die Hörgeräteanpassung

Frühere Studien zeigten große individuelle Unterschiede in der Lautheit binauraler breitbandiger Signale bei schwerhörenden Personen nach schmalbandigem Lautheitsausgleich. Diese Binaurale Breitbandige Lautheitssummation (BBLS) könnte mit dem hohen Bedarf zur Feinanpassung bei manchen Hörgeräteträgern zusammenhängen. Dieser Beitrag stellt zwei Studien vor, in der die Verteilung der BBLS in der hörgeschädigten Population und deren mögliche Bedeutung für Hörgeräte-Anpassstrategien untersucht wurden.

In der ersten Studie wurden BBLS-Werte und audiometrische Parameter bei 180 Schwerhörenden erfasst. Eine laufende Folgestudie vergleicht die Präferenz und audiologische Ergebnisse zwischen einer klassischen Audiogramm-basierten Hörgeräteanpassung und trueLOUDNESS, welche eine individuelle Bestimmung der BBLS einschließt.

Die durchschnittliche BBLS bei Hörgeschädigten lag ca. 13 dB über der von normalhörenden Personen, und wies eine deutlich höhere individuelle Streuung auf. Etwa 40% der Teilnehmenden zeigten Werte außerhalb des Bereichs von Normalhörenden. Erste Ergebnisse zum Vergleich der Anpassstrategien werden vorgestellt.

Binaural broadband loudness summation in the hearing-impaired population and potential implications for hearing aid fitting strategies

Previous studies reported large individual differences in loudness of binaural broadband sounds in hearing-impaired listeners after narrowband loudness was normalized. This binaural broadband loudness summation (BBLS) might be connected to substantial fine-tuning necessary for some hearing aid users to provide acceptable loudness. We present two studies assessing the distribution of BBLS in the hearing-impaired population, and the potential implications for hearing aid fitting strategies.

First, standard audiological diagnostic parameters and BBLS values were measured for 180 hearing-impaired participants. An ongoing follow-up study is comparing the preference and audiological performance between a standard audiogram-based hearing aid fitting procedure and trueLOUDNESS, which employs a measurement of the BBLS.

The BBLS of the hearing-impaired participants was, on average, 13 dB higher and showed a higher individual variance relative to a normal-hearing reference group. About 40% of participants showed values beyond the normal-hearing range. First audiological outcomes with the different fitting strategies will be discussed.

DIE GANZE BRANCHE FÜR SIE IM BLICK



Ob mit unserer umfassenden Fachzeitschrift "Hörakustik" oder dem leicht verständlichen Magazin "65^{db}" mit praxisbezogenen Themenschwerpunkten rund um die Arbeit – unsere Fachinformationen speziell für die Branche versorgen Sie monatlich aktuell mit allem, was fachlich, technisch, berufsund branchenpolitisch relevant ist.

Kostenlose Probeexemplare sowie den kompakten Messeführer zur jährlichen Fachausstellung erhalten Sie an zahlreichen Auslagen auf dem EUHA-Kongress oder online unter median-verlag.de/one4free oder über den QR-Code.



Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

Christoph Stinn

audiosus GmbH



Loudness normalization based on goal-oriented free field adaptation

Loudness normalization is a central component of hearing aid care in order to optimally address individual hearing losses. The aim is to ensure a natural perception of loudness and to improve speech understanding in different environments.

Traditional methods of loudness normalization are standardizations and do not take individual hearing profiles and real acoustic conditions into account. One challenge is to precisely model and adapt individual auditory perception.

Target-oriented free-field adaptation offers a new approach to this by taking individual hearing ability into account in the free sound field and placing the customer's individual perception at the center of loudness normalization. By taking individual hearing profiles and acoustic environmental influences into account, loudness normalization can be carried out more precisely. This significantly improves listening comfort and speech understanding and ensures faster acceptance. It therefore represents a promising approach for future hearing aid fitting.

Lautheitsnormalisierung auf Basis der Zielorientierten Freifeifeldanpassung

Die Lautheitsnormalisierung ist ein zentraler Bestandteil der Hörgeräteversorgung, um individuellen Hörverlusten optimal zu begegnen. Ziel ist es, eine natürliche Wahrnehmung der Lautheit zu gewährleisten und das Sprachverstehen in verschiedenen Umgebungen zu verbessern.

Traditionelle Verfahren der Lautheitsnormalisierung sind Standardisierungen und berücksichtigen nicht die individuellen Hörprofile und die realen akustischen Bedingungen. Eine Herausforderung besteht darin, die individuelle Hörwahrnehmung präzise zu modellieren und anzupassen.

Die zielorientierte Freifeldanpassung bietet hierfür einen neuen Ansatz, indem sie die individuelle Hörfähigkeit im freien Schallfeld berücksichtigt und die individuelle Wahrnehmung des Kunden in den Fokus der Lautheitsnormalisierung setzt. Durch die Berücksichtigung individueller Hörprofile und akustischer Umgebungseinflüsse kann die Lautheitsnormalisierung präziser erfolgen. Diese verbessert den Hörkomfort und das Sprachverstehen erheblich und sorgt für eine schnellere Akzeptanz. Sie stellt somit einen vielversprechenden Ansatz für die zukünftige Hörgeräteanpassung dar.

Otoscan® | Aurical®

Otoscan und
Aurical – die perfekte
Kombination für eine
maßgeschneiderte
Hörsystemanpassung

Besuchen
Sie uns auf
Stand #146,
Halle 7

Die Otoscan-3D-Ohr-Scan-Lösung ist der neue Meilenstein auf Ihrem Weg zu einer perfekten volldigitalen Hörsystemanpassung. Zusammen mit der kompletten, modularen und marktführenden Anpasslösung Aurical bietet Ihnen Otoscan viele Möglichkeiten dazu:

- die Effizienz Ihres Unternehmens zu steigern,
- Ihren Workflow individuell zu gestalten,
- bestehende Kunden zu begeistern und neue Kunden dazuzugewinnen,
- Ihren Erfolg zu maximieren.



Ein personalisierter Scan sagt mehr als tausend Worte

Machen Sie die Hörsystemanpassung zu einem einzigartigen, visuellen Kundenerlebnis und heben Sie sich von anderen Fachgeschäften ab.

Hier erfahren Sie mehr über Otoscan!



natus. sensoru

Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

David Fabry Ph.D.

Starkey

Neues aus de Anwendung (Therapie, Hör systemanpassung)

News from the application (therapy, hearing system fitting)

23.10.2025 11:00 – 11:30 Uhr



REM – Bemerkenswerte Verbesserungen bei der Verifizierung zur Optimierung der Patientenresultate

Die (Wieder-)Einführung von nichtlinearer Verstärkung, Störgeräuschmanagement und anderen fortschrittlichen Hörgerätefunktionen bot Möglichkeiten für Innovationen bei der Entwicklung von geräusch- und schließlich sprachbasierten Teststimuli zur Überprüfung der Hörleistung.

Viele Audiologen übernahmen REM sofort in die bewährte klinische Praxis, aber in vielen Märkten sind die Akzeptanzraten bis heute hartnäckig niedrig. REM-Hersteller, Forscher und Hörgerätehersteller arbeiten weiter an der Verbesserung von Benutzerfreundlichkeit, Effizienz und Präzision, um eine größere Marktakzeptanz zu erreichen.

Diese Sitzung wird sich auf die jüngsten Fortschritte in Bezug auf die "automatische" REM-Zielanpassung an herstellerspezifische und unabhängige (z. B. NAL NL2, DSL I/O) Verifizierungsziele, separate "Ziele" für gestreamte und nicht gestreamte Signale, akustische Optimierung von Vent- und Mikrofonpositionseffekten (MLE) konzentrieren, alles mit dem Ziel der Optimierung der Patientenergebnisse. Es werden Ergebnisse aktueller Studien diskutiert und ein Ausblick auf zukünftige Entwicklungen gegeben.

REMarkable Improvements in Verification to Optimize Patient Outcomes

The (re)introduction of nonlinear amplification, noise management, and other advanced hearing aid features provided opportunities for innovation in the development of noise-and ultimately speech-based test stimuli for use in verification of hearing performance.

Many audiologists immediately adopted REM into best clinical practice, but in many markets, adoption rates remain stubbornly low to this day. REM manufacturers, researchers, and hearing aid manufacturers continue to improve ease-of-use, efficiency, and precision to gain greater market acceptance.

This session will focus on recent advances, in terms of "automatic" REM target matching to both manufacturer-specific and independent (e.g. NAL NL2, DSL I/O) verification targets, separate "targets" for streamed versus nonstreamed signals, acoustic optimization of vent and microphone location effects (MLE), all with the goal of optimization of patient outcomes. Results of recent studies will be discussed, as well as a glimpse into future developments.

DIE FASZINATION: NATÜRLICHER KLANG



Besuchen Sie uns auf dem 69. EUHA-Kongress

vom 22. bis 24. Oktober 2025 in Nürnberg, Halle 7, Stand 106.

Wir freuen uns auf ein persönliches Wiedersehen mit Ihnen.







Saal Sydney, NCC Ost. 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

Dr. Ronny Hannemann

ORCA Labs WS Audiology

Neues aus der Anwendung (Therapie, Hörsystemanpassung)

News from the application (therapy, hearing system fitting

23.10.2025 11:30 – 12:00 Uhr



Einfluss von Kompression auf die neurale Repräsentation von Sprache

Amplitudenkompression, eine wesentliche Funktion moderner Hörgeräte zur Kompensation von Hörverlusten, ist hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die neuronale Verarbeitung von Sprache noch nicht vollständig verstanden. Es wird angenommen, dass die Kompression der Hüllkurve kontinuierlicher Sprache deren neuronale Repräsentation beeinträchtigt. Interessanterweise könnte die Nutzung dieses "Komprimierungs-Nebeneffekts" zur Reduktion unerwünschter Geräusche das konzentrierte Zuhören unterstützen, indem deren neuronale Repräsentation des ablenkenden Geräuschs effektiv verringert wird.

In dieser Studie testeten wir normalhörende. ältere hörgeschädigte und ältere normalhörende Personen in Dual-Talker-Szenarien und wendeten Amplitudenkompression auf Sprachsignale (Zielsprache und ablenkende Sprache) mit unterschiedlicher Stärke an. Alle Teilnehmer der Studie unabhängig vom Hörvermögen zeigten bei einer Aufgabe zum konzentrierten Zuhören eine verminderte neuronale Repräsentation für komprimierte Sprachsignale im Allgemeinen. Darüber hinaus konnten wir für Teilnehmer mit Hörverlust zeigen, dass das Komprimieren des ablenkenden Sprachsignals im Speziellen zu einer stärkeren neuronalen Repräsentation der unkomprimierten Zielsprache führt.

Impact of Compression on neural representation of speech

Amplitude compression, an integral feature in contemporary hearing aids to compensate hearing impairment, poses an underexplored cortical challenge. Compressing the amplitude envelope of continuous speech is hypothesized to diminish neural tracking. Yet, leveraging such a 'compression side effect' on unwanted, distracting sounds specifically could potentially support attentive listening if effectively reducing their neural tracking.

In this study we tested normal-hearing (NH), older hearing-impaired (HI), and older normal hearing individuals in dual-talker scenarios and applied envelope compression to speech streams with various strength. Tasked with a focused listening task, both NH and HI participants showed diminished neural tracking for compressed speech streams in general. More importantly, we show that compressing the distractor stream specifically results in a stronger neural representation of the uncompressed target speech stream. This result suggests that adaptive compression algorithms, employing variable ratios for distinct sources, could aid individuals with hearing loss in suppressing distractions in complex multi-talker environments without compromising the neural tracking for target speech streams.



www.omnidirekt.digital

Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

Prof. Dr. Peter Kummer

Pädakustik

Pedacoustics

Universitätsklinikum Regensburg Regensburg University Hospital 23.10.2025 12:00 – 12:30 Uhr



Die CMV-bedingte Schwerhörigkeit: schon im Mutterleib verhindern, lindern oder heilen!

Die konnatale Zytomegalievirus Infektion (cCMV) ist nach genetischen Ursachen die infektiöse Hauptursache der angeborenen und frühkindlich erworbenen Schwerhörigkeit. Auch wenn in Deutschland keine Zahlen vorliegen, kann aus Ländern mit ähnlicher Durchseuchung und Bevölkerungsstruktur abgeschätzt werden, dass jährlich zwischen 1.500 und 4.500 Neugeborene mit einer cCMV-Infektion geboren werden, zwischen 5 und 10% davon mit einer Schwerhörigkeit. Die cCMV-Infektion hat damit beträchtlichen Anteil an der frühkindlichen Schwerhörigkeit.

Die neue medizinische S2k-Leitlinie zur cCMV-Infektion bringt hier nun echte Fortschritte. Sie zeigt, wie die cCMV-Infektion verhindert, frühzeitig erkannt und – wenn nötig – auch therapiert werden kann.

Für die Erfassung der Hälfte von Schallempfindungsschwerhörigkeiten, die bereits bei Geburt auftreten, ist das universelle Neugeborenenhörscreening entscheidend. Der pädaudiologischen Konfirmationsdiagnostik kommt dabei hohe Bedeutung zu: Neugeborene mit cCMV-Infektion sollen dabei priorisiert werden. Neben der fest etablierten, frühestmöglichen apparativen Versorgung eröffnet eine antivirale Therapie so eine grundlegend neue Therapie der angeborenen Schwerhörigkeit.

CMV-related hearing loss: prevent, alleviate, or cure it while still in the womb!

Congenital cytomegalovirus infection (cCMV) is the main infectious cause of congenital and early childhood hearing loss after genetic causes. Although no figures are available for Germany, it can be estimated from countries with similar infection rates and population structures that between 1,500 and 4,500 newborns are born with cCMV infection each year, between 5 and 10% of whom have hearing loss. cCMV infection thus accounts for a significant proportion of early childhood hearing loss.

The new S2k medical guideline on cCMV infection now brings real progress in this area. It shows how cCMV infection can be prevented, detected early, and—if necessary—treated.

Universal newborn hearing screening is crucial for detecting half of all cases of sensorineural hearing loss that occur at birth. Pediatric audiological confirmation diagnostics are of great importance here: newborns with cCMV infection should be prioritized. In addition to the well-established, earliest possible provision of hearing aids, antiviral therapy thus opens up a fundamentally new treatment for congenital hearing loss.

Hearing Screening for All Ages





Rapid Assisted Screening Audiometry





Gaal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

Prof. Dr. med.
Anke Lesinski-Schiedat
Deutsches HörZentrum an der Medizinischen
Hochschule Hannover | ENT Clinic & German
Hearing Centre at Hannover Medical School

Demenz Dementia

23.10.2025 12:30 – 13:00 Uhr



Schwerhörigkeit und Demenz / neurodegenerative Erkrankungen

Schwerhörigkeit ist in jedem Lebensalter eine bedeutende Erkrankung. Sie behindert Kinder in der Schule, Erwachsene in der beruflichen und sozialen Kommunikation und auch Senioren im sozialen Leben – im Engagement in und für die Gesellschaft. Alle Betroffene erleben gleichermaßen, dass Gespräche schwerer fallen.

Eine ähnliche Behinderung stellen alle Erkrankungen dar, die das Mitdenken, die aktive Teilnahme am Leben behindern. Im Alter sind diejenigen betroffen, die unter einer neurodegenerativen Erkrankung leiden, bsp. Demenz oder Alzheimer.

Seit vielen Jahren wird diskutiert, inwiefern beide Erkrankungen einen Zusammenhang haben. Eine pathophysiologische gemeinsame Grundlage wurde bis jetzt nicht gefunden. Aber es ist bekannt, dass eine unversorgte Schwerhörigkeit eine neurodegenerative Erkrankung negativ beeinflusst.

In diesem Vortrag wird diskutiert, welche Versorgungsmöglichkeiten für Senioren effektiv umzusetzen sind und bei welchem Hörverlust es sinnvoll erscheint, mit der Versorgung zu beginnen – OTC nutzend über Hörgeräte bis hin zum Cochlear Implant.

Hearing impairment and dementia / neurodegenerative diseases

Hearing impairment is a significant condition at any age. It affects children in school, adults in professional and social communication, and even seniors in their social lives – in their engagement in and for society. All affected individuals experience the same difficulty in conducting conversations.

All illnesses that impair thinking and active participation in life represent a similar disability. In old age, those suffering from neuro-degenerative diseases such as dementia or Alzheimer's are affected.

The extent to which the two disorders are related has been debated for many years. A common pathophysiological basis has not yet been identified. However, it is known that untreated hearing loss negatively impacts a neurodegenerative disease.

This paper will discuss which care options can be effectively implemented for seniors and at which hearing loss it seems sensible to start with care – including OTC use, hearing aids and cochlear implants.

ERWARTE DAS UNERWARTETE

Besuchen Sie uns auf Messestand 201 und entdecken Sie unsere neuen Material-Innovationen für die Audiologie!



Universität Macquarie

23.10.2025 14:00 - 14:30 Uhr



Akustischer Biosensor für Cochlea-Implantat

Das Trommelfell und die Basilarmembran sind für die Schallaufnahme und Frequenzselektivität unerlässlich. Das Trommelfell fängt Schallwellen auf und überträgt Schwingungen, während die Basilarmembran die mechanische Frequenzunterscheidung in der Cochlea ermöglicht, wo Haarzellen Schwingungen in neuronale Signale umwandeln.

Inspiriert von diesen Mechanismen präsentiert diese Studie einen bionischen akustischen Sensor, der beide Funktionen in einem kompakten, piezoelektrischen Biosensor vereint, der Schallwellen direkt in elektrische Signale umwandelt. Der Sensor besteht aus einer elektrogesponnenen Nanofasermembran aus Polyvinylidenfluorid (PVDF) und thermoplastischem Polyurethan (TPU), wobei die Piezoelektrizität von PVDF für eine effiziente Signalumwandlung und die Flexibilität von TPU für mechanische Anpassungsfähigkeit genutzt wird. Durch die Nachahmung der Schallaufnahme im Trommelfell und der Frequenzselektivität der Basilarmembran vereinfacht das Gerät den Hörprozess zu einem miniaturisierten, hochempfindlichen Biosensor. Die Leistung wurde mit einem speziell angefertigten LabVIEW-Modul getestet, das die Eingangs- und Ausgangssignale eines Mikrofons, eines Laser-Doppler-Vibrometers (LDV) und eines Sensors synchronisiert.

Acoustic Biosensor for Cochlear Device

The tympanic and basilar membranes are essential for sound reception and frequency selectivity. The tympanic membrane captures acoustic waves and transmits vibrations, while the basilar membrane enables mechanical frequency discrimination in the cochlea, where hair cells convert vibrations into neural signals.

Inspired by these mechanisms, this study presents a bionic acoustic sensor integrating both functions into a compact, piezoelectricbased biosensor that directly converts sound waves into electrical signals. The sensor is made from electrospun polyvinylidene fluoride (PVDF)/thermoplastic polyurethane (TPU) nanofibrous membrane, utilizing PVDF's piezoelectricity for efficient signal conversion and TPU's flexibility for mechanical adaptability. By mimicking tympanic sound reception and basilar frequency selectivity, the device simplifies the auditory process into a miniaturized, high-sensitivity biosensor. Performance was tested using a custombuilt LabVIEW module, synchronizing input and output signals from a microphone, Laser Doppler Vibrometer (LDV), and sensor.



Halle 7 Stand 300

od.link/euha2025

opta data GRUPPE

Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

Sebastian Obert B. Sc.
Universitätsklinikum Rostock HNO-Klinik
Rostock University Medical Centre ENT
Clinic

CI-Versorgung (Diagnostik, Indikation, Versorgung) CI care (diagnostic indication fitting)

23.10.2025 14:30 – 15:00 Uhr



Optimierung der Vertäubung des Gegenohrs bei CI-Patient:innen mit einseitiger Taubheit: Entwicklung eines Messverfahrens zur Bestimmung des individuellen Vertäubungspegels

Die Überprüfung des Therapieerfolgs nach Cochlea-Implantation bei einseitiger Taubheit stellt den Audiologen vor besondere Herausforderungen: Im Idealfall soll lediglich die Funktion des implantierten Ohres geprüft werden. Hierfür ist in der Freifeldaudiometrie die Vertäubung des normalhörenden kontralateralen Ohres unabdingbar.

Im klinischen Alltag erweist sich die Findung des adäquaten Vertäubungspegels häufig als anspruchsvoll (ausreichende Vertäubung gegenüber gesundheitlicher Belastung).

Ziel dieser Studie ist es, einen geeigneten Messaufbau zu entwickeln, mit dem sich der individuell notwendige Vertäubungspegel des Gegenohrs bei CI-Patient:innen mit einseitiger Taubheit präzise bestimmen lässt. Das Sprachverständnis bei Verwendung dieses individuellen Vertäubungspegels soll dabei mit festgelegten Standardvertäubungspegeln verglichen werden. Insgesamt wurden 10 Patienten mit einseitiger Ertaubung nach der Versorgung mit einem CI untersucht. Das Ergebnis zeigte, dass die standardisierte Messmethode nicht ausreichend ist, sondern die Vertäubung von diesen Patienten insgesamt höher sein sollte.

Optimization of opposite ear masking in CI patients with unilateral deafness: development of a measurement method to determine the individual masking level

Checking the success of treatment after cochlear implantation (CI) for single side deafness (SSD) poses particular challenges for the audiologist: Ideally, only the function of the implanted ear should be tested.

In free-field audiometry, Masking of the contralateral ear with normal hearing is essential for this. In everyday clinical practice, finding the adequate level of masking often proves to be challenging (sufficient masking without noise trauma).

The aim of this study is to develop a suitable measurement setup with which the individually required masking level of the opposite ear can be precisely determined in CI patients with SSD and to compare speech comprehension using this individual masking level with defined standard masking levels. A total of 10 SSD-patients were examined after CI. The results showed that the standardized measurement method is not sufficient, but a higher masking level shoud be applied.









Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

Prof. Dr. med. Gerhard Goebel
Tinnitus- und Hyperakusis-Zentrum im
Neurozentrum Prien | Tinnitus and Hyperacusis Centre at the Neurocentre Prien

CI-Versorgung (Diagnostik, Indikation, Versorgung) CI care (diagnostics, indication, fitting)

23.10.2025 15:00 – 15:30 Uhr



Tinnitus und sensorineuraler Hörverlust: Erkenntnisse und Behandlungsmöglichkeiten

Etwa zwei Drittel der Menschen mit Tinnitus berichten über einen Hörverlust, was beide Erkrankungen stark miteinander verbindet und oft zu einer verringerten Lebensqualität führt. Ursachen für Hörverlust sind Lärmbelastung, idiopathische Hörsturz, Altersschwerhörigkeit, familiäre Belastung und andere toxische Einflüsse. Es gibt auch viele Tinnitus- Betroffene mit unauffälligem Audiogramm bis 8000 Hz.

Etwa die Hälfte der Betroffenen ist beidseits betroffen und etwa 43% berichten über eine zusätzliche Geräuschempfindlichkeit (Hyperakusis). In Deutschland sind etwa 17% der Bevölkerung von chronischem Tinnitus betroffen; etwa die Hälfte davon fühlt sich stark belastet, und 3–5% gelten als behandlungsbedürftig (Prävalenzstudie der Deutschen Tinnitus-Liga (DTL) 1999). Bei 43% besteht zusätzlich eine Hyperakusis.

Obwohl Hörgeräte die Belastung deutlich mindern können, erhalten weniger als die Hälfte der Betroffenen eine entsprechende Versorgung. Die aktuelle AWMF-S3-Leitlinie empfiehlt Hörgeräte sowie kognitive Verhaltenstherapie und den Austausch in Selbsthilfegruppen als effektive Behandlungsoptionen des Tinnitus.

Tinnitus and sensorineural hearing loss: findings and treatment options

Around two thirds of people with tinnitus report hearing loss, which strongly links the two conditions and often leads to a reduced quality of life. Causes of hearing loss include noise exposure, idiopathic sudden hearing loss, age-related hearing loss, family history and other toxic influences. There are also many tinnitus sufferers with normal audiograms up to 8000 Hz.

About half of those affected are affected on both sides and about 43% report additional sensitivity to noise (hyperacusis). In the United Kingdom, about 17% of the population is affected by chronic tinnitus; about half of them feel severely affected, and 3–5% are considered to be in need of treatment (prevalence study by the British Tinnitus Association (BTA) 1999). In 43% of cases, hyperacusis is also present.

Although hearing aids can significantly reduce the burden, less than half of those affected receive appropriate care. The current AWMF S3 guideline recommends hearing aids, cognitive behavioural therapy and participation in self-help groups as effective treatment options for tinnitus.

DAMITES PASST

EUHA 2025 **STAND 107**



SON FERFECT EARNG

Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

Dr. Tami Harel Ph. D.

EssilorLuxottica

Neues aus de Anwendung (Therapie, Hö systemanpassung)

News from the application (therapy, hearing system fitting)

23.10.2025 15:30 – 16:00 Uhr



PHONAK life is on

Standparty am Mittwoch: Gute Stimmung, Musik, Drinks & Snacks. Stoßen Sie mit uns an I

Klinische Studie zur Effektivität offener Hörsystem-Versorgung an Brillen

Menschen mit milden bis moderatem Hörverlust haben eine geringe Akzeptanz von Hörgeräten aufgrund des Stigmas, des Komforts und der eingeschränkten Funktion in geräuschvoller Umgebung.

Für diese Menschen hat EssilorLuxottica die "Nuance AudioTM Glasses" entwickelt. Diese Brille ist die erste mit einer inkludierten Hörsystem-Versorgung, welche unauffällig Hörtechnologie in ein High-End Brillenmodell einbindet.

Die Brille beinhaltet unterschiedliche Mikrofon-Positionen und fortgeschrittene beamforming Mikrofonmöglichkeiten zur Verbesserung des Signal/Rausch Abstands (SNR). Die Übertragung an das Ohr erfolgt durch Lautsprecher ohne den Gehörgang auszufüllen, um eine natürliche und diskrete offene Versorgung zu möglichen.

Die Präsentation wird das Ergebnis einer klinischen Studie darstellen, die die Effektivität der "Nuance Audio Brille" untersuchte, durchgeführt vom National Acoustics Laboratories (NAL) in Australien. Ziel der Untersuchung war, wie die Brillen eine Hör-Unterstützung anbieten kann und Menschen diese in ihr tägliches Leben inkludieren können. Es ist die erste Präsentation dieser Ergebnisse in Europa.

Clinical Study on the Efficacy of Open Ear Hearing Aid Glasses

People with mild-moderate hearing loss have low adoption rates for hearing aids, due to stigma, discomfort, and poor function in noisy environments.

For these people, EssilorLuxottica developed Nuance AudioTM Glasses. These glasses are first-of-its-kind hearing aids offering discreet hearing technology embedded in high-end optical frames.

The glasses incorporate a set of microphones and advanced beamforming capabilities designed to improve signal-to-noise ratio (SNR). The sound is transmitted through directional speakers without any object entering the ear, providing natural and discreet open-ear sound.

In this talk we will present the outcomes of a clinical study that tested the efficacy of Nuance Audio Glasses that was conducted at the National Acoustics Laboratories (NAL) in Australia. The aim was to evaluate how the glasses provide hearing assistance and help people converse in daily situations. This is the first time these results will be presented in Europe.

Phonak auf dem EUHA-Kongress 2025.

Erleben Sie wie KI-Technologie Hörlösungen neu definiert und neue emotionale Hörerlebnisse schafft.

Kommen Sie vorbei und erfahren Sie alles über unsere Neuheiten – erstmals vorgestellt auf dem EUHA-Kongress.

Erleben Sie unsere neuen Produkte während der Live-Demos und treffen Sie unser Team zum persönlichen Austausch.

Stand 309 + 311

Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

Flora Mirzoyan M. A. und Roman Golovkov

migohead Flora Mirzoyan & Roman Golovkov GbR

Neues aus de Anwendung (Therapie, Hö systemanpassung) News from the application (therapy, hearing system fitting)

23.10.2025 16:00 – 16:30 Uhr



Biokompatible Otoplastikmaterialien bei Allergien: Medizinische Notwendigkeit in der Hörsystemversorgung

Die Zahl der Menschen mit Allergien und Sensibilisierungen in Deutschland ist laut Umweltbundesamt auf über zehn Millionen gestiegen. Besonders ältere Patient:innen sind zunehmend von allergischen Reaktionen betroffen – auch im Kontext der Hörsystemversorgung.

Herkömmliche Kunststoffe für Otoplastiken können bei sensibilisierten Personen Kontaktallergien, Hautreizungen und eine Ablehnung der Hörgeräteversorgung auslösen – mit gravierenden Folgen für Gesundheit und Lebensqualität.

Aus Sicht eines spezialisierten Otoplastiklabors mit werkstoffkundlicher Expertise werden in diesem Vortrag biokompatible Materialien wie Keramik, hypoallergene Metalle und Hochleistungspolymere vorgestellt. Neben typischen Reaktionen auf marktübliche Kunststoffe werden Eigenschaften und Nutzen bioverträglicher Werkstoffe beleuchtet. Es wird auf klinische Indikationen und geeignete Versorgungswege eingegangen. Auf Basis aktueller Daten (u. a. aus der Dentalmedizin) und praktischer Erfahrung wird der Einsatz dieser Materialien in der Hörakustik eingeordnet – auch unter gesundheitspolitischen Gesichtspunkten als medizinisch notwendige Versorgungsoption.

Biocompatible earmold materials for allergies: a medical necessity in hearing system fitting

According to the Federal Environment Agency, the number of people with allergies and sensitization in Germany has risen to over ten million. Older patients in particular are increasingly affected by allergic reactions — also in the context of hearing system fittings.

Conventional plastics for earmolds can trigger contact allergies, skin irritation and a rejection of hearing aid fittings in sensitized people – with serious consequences for health and quality of life.

In this presentation, biocompatible materials such as ceramics, hypoallergenic metals and high-performance polymers will be presented from the perspective of a specialized earmould laboratory with expertise in materials science. In addition to typical reactions to standard plastics, the properties and benefits of biocompatible materials will be highlighted. Clinical indications and suitable treatment options will be discussed. Based on current data (e.g. from dental medicine) and practical experience, the use of these materials in hearing acoustics is classified – also from a health policy perspective as a medically necessary treatment option.



U Smile, we all **Smile**





Für ein Lächeln von Ohr zu Ohr – wir freuen uns auf dich!

- Exklusive Programme zu neuen Smile Produkten – just Smile!
- Attraktive Smile Messeangebote
- Das Herzstück von Unitron –
 Experience Tech Tools erlebbar für Inhaber und Anpasser

Standparty am Messestand – Mittwoch ab 17 Uhr:

Lachen, reden, genießen mit Musik, Snacks & Drinks. Komme vorbei und stoße mit uns an!

NEU

Grüße oder Produkt-News im Interview-Style oder als Selfie-Message.

Einfach aufnehmen in der

Statement-Box

am Unitron Messestand, direkt an der EUHA Live-Area.

Dein Highlight für deine Social Media Kanäle!

unitron... Love t

Raum Hongkong, NCC Ost, 1. Ebene, Room Hongkong, NCC, Level 1

Dr. Sylvia Meuret
Universitätsklinikum Leipzig
Leipzig University Hospital
Michael Willenberg
Gromke Hörzentrum

23.10.2025 09:30 – 11:00 Uhr



Next Level CI-Versorgung: Mehr als nur ein Implantat

Next Level CI Care: More than just an implant

Nur in Deutscher Sprache Only in German

Unsere Referentin, Frau Dr. Sylvia Meuret, informiert über aktuelle Entwicklungen im Bereich der frühkindlichen Hörstörungen und der Versorgung mit Cochlea-Implantaten.

Daraus leiten wir die besonderen Anforderungen für CI-Akustiker ab, die in diesem Bereich mitwirken möchten, und skizzieren Aufgaben sowie Formen der Zusammenarbeit im Kontext der "EUHA Leitlinie Implantierbare Hörsysteme in der Hörakustik".

Im Sinne dieser Leitlinie ergänzt Michael Willenberg das Tutorial. Es wird gezeigt, dass für eine erfolgreiche CI-Versorgung bei Kindern und Jugendlichen weitere Faktoren über die rein technische Perspektive hinaus von Bedeutung sind.

Our speaker, Dr. Sylvia Meuret, provides information on current developments in the field of early childhood hearing disorders and cochlear implant treatment.

From this, we derive the special requirements for CI audiologists who wish to work in this field and outline tasks and forms of cooperation in the context of the "EUHA Guideline on Implantable Hearing Systems in Hearing Acoustics."

Michael Willenberg will supplement the tutorial in line with these guidelines. He will show that, for successful CI treatment in children and adolescents, other factors beyond the purely technical perspective are also important.



Blending the latest audiometric technology with trusted and familiar features, the Anova^w provides a completely customisable screening and diagnostic solution for all in-clinic and mobile testing.

Features include:

- Advanced 6.7" colour touch screen
- Standalone or optional PC control
- Several configurations available*
- PC-software included as standard
- Compact and portable
- 2 year warranty

*Upgrade as your needs change



Visit www.amplivox.com/audiometry/anova to learn more about the benefits of the Anova^w

Raum Hongkong, NCC Ost, 1. Ebene, Room Hongkong, NCC, Level 1

Dennis Alter

Achtsamkeit in UnternehmenMindfulness in companies

23.10.2025 11:30 – 13:00 Uhr



Mindfulness and AI: The future lies in conscious human beings

Nur in Deutscher Sprache Only in German

Maschinen lernen in rasantem Tempo – aber verstehen wir wirklich, was sie tun?

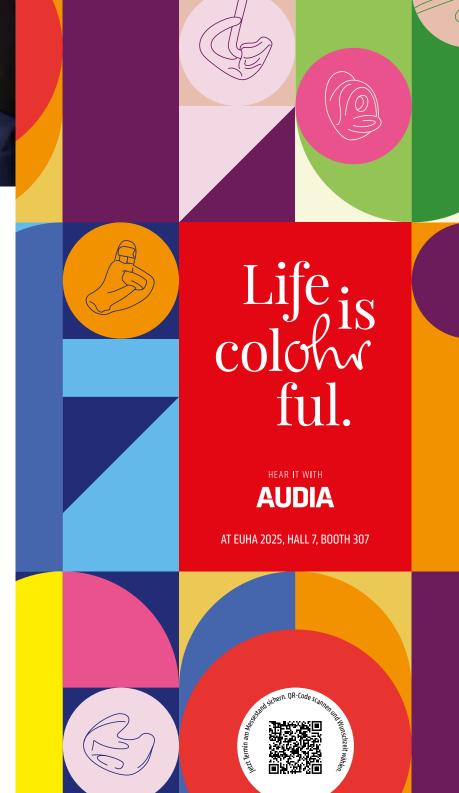
Künstliche Intelligenz kann vieles, doch sie bleibt Werkzeug. Entscheidend ist, wie wir Menschen damit umgehen. Dafür braucht es zweierlei: Wissen über KI, um ihre Mechanismen und Grenzen zu verstehen und Achtsamkeit, um bewusst zu entscheiden, wann Technik uns dient und wann sie uns bestimmt. Wer beides vereint, wird nicht von KI ersetzt, sondern gestaltet die Zukunft aktiv mit.

Am 23. Oktober von 11:30 – 13:00 Uhr gibt Dennis Alter, Trainer für Achtsamkeit, Stressbewältigung und Teamentwicklung, in seinem Tutorial Impulse dazu, wie Weiterbildung und Bewusstsein den Menschen zur eigentlichen Superintelligenz machen – und warum KI niemals Menschlichkeit ersetzen kann

Machines are learning at a rapid pace – but do we really understand what they are doing?

Artificial intelligence can do many things, but it remains a tool. How we humans deal with it is crucial. This requires two things: knowledge about Al in order to understand its mechanisms and limitations, and mindfulness in order to consciously decide when technology serves us and when it controls us. Those who combine both will not be replaced by Al, but will actively shape the future.

On 23 October from 11:30 a.m. to 1:00 p.m., Dennis Alter, trainer for mindfulness, stress management and team development, will give a tutorial on how further education and awareness make humans truly superintelligent – and why Al can never replace humanity.

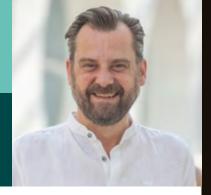


Raum Hongkong, NCC Ost, 1. Ebene, Room Hongkong, NCC, Level 1

Ulrich Gsenger

Demenzberatung Diakoniewerk Salzburg Dementia counselling Diakoniewerk Salzburg

23.10.2025 13:30 – 15:00 Uhr



Umgang mit dementen schwerhörigen Personen als Kunden im Hörakustik-Betrieb

Dealing with hearing-impaired people with dementia as customers in hearing aid practices

Nur in Deutscher Sprache Only in German

In der Präsentation geht es um das Erkennen dementer Personen als Kunden und darum, die Krankheit mit ihren Symptomen zu verstehen und damit umgehen zu können.

Insbesondere geht es um den Verlust der kognitiven Fähigkeiten und der Sprachkompetenz und den Möglichkeiten diesen Defiziten zu begegnen.

Ebenso werden rechtliche Aspekte angesprochen und die Situation für Angehörigen und Betreuungspersonen erklärt. This presentation focuses on recognising people with dementia as customers and understanding the disease and its symptoms so that it can be dealt with appropriately.

In particular, it addresses the loss of cognitive abilities and language skills and ways of counteracting these deficits.

Legal aspects are also addressed and the situation for relatives and carers is explained.



Veronika Vehr

VVC

23.10.2025 15:30 - 17:00 Uhr



Hansaton Essenz Highlights am Messestand:

Was verkaufst du als Hörakustiker – Deine Positionierung für die Zukunft

What do you sell as a hearing aid professional - your positioning for the future

Nur in Deutscher Sprache Only in German

Hörakustiker ermöglichen Menschen mit Hörminderung soziale Teilhabe und helfen Leichtigkeit in den Alltag der Betroffenen und deren Angehörigen zu bringen.

Die Aufgabe eines Hörakustikers ist weit vielschichtiger und komplexer als der reine Anpassprozess oder etwa der Verkauf von Hörgeräten.

Nicht erst seit Corona ist bekannt, dass Hörakustiker gesellschaftsrelevant sind.

Wie können Unternehmen und Hörakustiker nun diese Aufgabe heute und in Zukunft so ausfüllen, dass Betroffene den Wert erkennen und Du in einer sich verändernden Gesellschaft deine Position ausbaust. Dabei immer mehr Menschen auf die Bedeutung des guten Hörens aufmerksam machst und mit Sympathie und Selbstwert die richtigen Botschaften sendest.

Mache Schluss mit den Mythen und den Vorurteilen von gestern und stelle dich sympathisch und zukunftsorientiert auf. Es lohnt sich: du bist Lebenshelfer und Begleiter für viele Menschen heute und morgen.

Hearing care professionals enable people with hearing loss to participate in society and help to make everyday life easier for those affected and their families.

The role of a hearing aid professional is much more multifaceted and complex than simply fitting hearing aids or selling them.

It has been known since long before the coronavirus pandemic that hearing aid professionals are socially relevant.

How can companies and hearing care professionals fulfil this role today and in the future in such a way that those affected recognise its value and you can expand your position in a changing society? By making more and more people aware of the importance of good hearing and sending the right messages with empathy and self-esteem.

Put an end to the myths and prejudices of yesterday and present yourself in a sympathetic and forward-looking manner. It's worth it: you are a life helper and companion for many people today and tomorrow.

• Exklusives Programm zu neuen Essenz Produkten

 Attraktive Essenz- & HADEO-Angebote für Messehesucher

 Standparty am Messestand – Mittwoch ab 17 Uhr:

Gute Stimmung mit Musik, Drinks & Snacks. Stoßen Sie mit uns an!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - Stand 309, direkt an der FIJHA I IVF-ARFAI

Vortrags-Tipp: Freitag, 24.10.2025 10.00-10.30 Uhr **EUHA LIVE-AREA** Vision 2030 – eine Reise in die Zukunft. Dragana Radovanovic

NEU:

Statement-Box & Fotowand

Grüße, Fotos oder Interviews live vom EUHA-Kongress 2025

Einfach aufnehmen für Ihre Social Media Kanäle



Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

Dr. Ulrich Hase

Berater für Inklusion, afh Inclusion Consultant, afh

Forschung und Zukunft

Research and Future

24.10.2025 09:30 – 10:00 Uhr



Studie: Der Campus Hörakustik auf dem Weg zur Inklusion!

Ziel ist es, die erste repräsentative Erhebung zu Behinderungen, Benachteiligungen und Inklusion unter Auszubildenden im Hörakustikerhandwerk vorzustellen.

Hörakustiker sind mit ihrer Versorgung und Beratung elementar wichtig für die Inklusion hörgeschädigter Menschen. Gleichzeitig ist es auch eine Herausforderung, als Ausbildungsbetrieb und Bildungseinrichtung inklusiv zu sein.

Der Campus Hörakustik fokussiert das Thema Inklusion sowohl im beruflichen Handeln als auch in der eigenen Ausbildungstätigkeit.

Study: The Hearing Aid Acoustics Campus on the path to inclusion!

The aim is to present the first representative survey on disabilities, disadvantages, and inclusion among trainees in the hearing aid acoustics trade.

Hearing care professionals play a fundamental role in the inclusion of people with hearing impairments through the provision of care and advice. At the same time, it is also a challenge to be inclusive as a training company and educational institution.

The Hearing Care Campus focuses on the topic of inclusion both in its professional activities and in its own training activities.



Wir freuen uns auf Sie!

Aktuelle Messethemen 2025

- » TV-Werbung für Hörakustiker
- » Neues Partnerportal
- » Individuelles Online-Marketing
- » Aktuelle Azubi-Kampagne
- » Das FGH-Hörmobil professionell und kundenorientiert
- » Attraktive Messe-Angebote für FGH-Partner und Nicht-Partner



Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

Dr. Brent Edwards Ph.D. und Dr. Padraig Kitterick Ph.D.

National Acoustic Laboratories



Forschung hinter NAL-NL3: Das Hörgeräte-Anpasssystem der nächsten Generation

Einleitung

Die Anpassung von Hörgeräten nach Best-Practice erfolgt mithilfe einer Verschreibungsmethode, die Verstärkungsziele basierend auf individuellen Merkmalen ableitet.

Ist-Situation

NAL-NL2 ist weiterhin der weltweite Standard für die Zielvorgabe bei Erwachsenen, wurde jedoch nur zur Optimierung der Sprachverständlichkeit in Ruhe entwickelt.

Problemstellung/Motivation

Seit der Einführung von NAL-NL2 haben sich die Anforderungen von Nutzer:innen und die Hörgerätetechnologie stark verändert. Ziel war die Entwicklung eines modularen Anpasssystems, das diesen neuen Anforderungen entspricht.

Material und Methode

Es wurden neuartige Algorithmen auf Basis umfangreicher Daten zu Hörgeräteanpassungen, maschinellem Lernen, psychoakustischen Modellen sowie Labor- und Alltagstests mit neuen und erfahrenen Nutzer:innen entwickelt.

Ergebnisse oder zu erwartende Ergebnisse

Die neuen Algorithmen führten zu deutlich anderen Zielwerten als NAL-NL2. Prospektive Daten zeigten, dass sie die Sprachverständlichkeit im Lärm bei leichtem Hörverlust sowie den Komfort für erfahrene Nutzer:innen verbesserten – bei gleichbleibendem Sprachverstehen.

Research Behind NAL-NL3: The Next Generation Hearing Aid Fitting System

Introduction

Best-practice hearing aid fitting involves the use of a prescriptive method to derive appropriate gain targets based on the characteristics of the client.

Current Status

NAL-NL2 continues to be the standard world-wide for fitting targets for adults, but was only designed to maximise speech intelligibility in quiet.

Problem/Motivation

The needs of today's clients and hearing aid technology has changed since the introduction of NAL-NL2. The purpose of this work was to develop a modular fitting system that meets those needs.

Material and Method

Novel algorithms were developed using largescale data on hearing aid fittings, machine learning, psychoacoustic models, and both laboratory and real-world testing with new and experienced hearing aid users.

Results or Expected Results

The new algorithms generated gain targets that departed significantly from NAL-NL2. Prospectively-collected data confirmed they achieved their design goals of improving speech intelligibility in noise for people with minimal hearing loss, and improving comfort in noise for existing hearing aid users while maintaining intelligibility.



Oticon hebt Innovation auf ein neues Level der Diskretion! Wie genau? Das verraten wir Ihnen in Halle 7, Stand 301 | 303



THEMATIK TOPIC

Matthias Latzel Ph. D.

Forschung und Zukunft

24.10.2025 10:30 - 11:00 Uhr



Sonova AG

"Neuronale Fossile" in unserem menschlichen Gehirn: Ein geeignetes Messverfahren zur Bewertung der Effizienz von Rauschunterdrückungsalgorithmen in Hörgeräten?

Während die Ohrenbewegung bei vielen Tieren eine entscheidende Rolle bei der Fokussierung der Aufmerksamkeit spielt, bleibt das menschliche Ohr weitgehend statisch. Dennoch existieren Überreste des orientierenden Ohrenbewegungssystems, die als "neuronales Fossil" seit 25 Millionen Jahren in unserer evolutionären Abstammungslinie erhalten geblieben sind.

Aktuelle Forschungen zeigen, dass die Aktivität des Musculus auricularis superior als Teil dieses "neuronalen Fossils" eindeutig zwischen anstrengenden und weniger anstrengenden Hörsituationen differenziert. In der in diesem Vortrag vorgestellten Studie ist dieses Maß erstmals zur objektiven Bewertung der Effizienz von KI-basierten Rauschunterdrückungsalgorithmen in Hörgeräten bei Schwerhörigen verwendet worden. Diese Algorithmen führten zu einer deutlich reduzierten elektromyogenen Aktivität des Musculus auricularis superior, d.h. wegen der Hörerleichterung müssen die Ohren "weniger gespitzt" werden. Darüber hinaus konnte diese Hörerleichterung teilweise sogar global mittels des optischen Flusses und einer Verstärkung der Gesichtsmimik in Kameradaten sichtbar gemacht werden.

"Neural fossils" within the human brain: a useful methodology to assess the efficiency of noise reduction algorithms in hearing aids?

While ear movements play a vital role in many animals for focusing attention and localizing sound sources, the human ear remains largely static. Nevertheless, remnants of the orienting ear movement system persist as a "neural fossil" in our brains, preserved for approximately 25 million years within our evolutionary lineage.

Recent research has demonstrated that the activity of the superior auricular muscle, as part of this "neural fossil", in individuals with normal hearing distinctly differentiates between challenging and less demanding auditory tasks. For the first time, this measure was utilized to objectively evaluate the efficiency of Al-powered noise reduction algorithms in hearing aids. These algorithms resulted in a significantly reduced electromyogenic activity of the superior auricular muscle, indicating that auditory relief diminishes the need to "prick up" the ears. Moreover, this auditory relief was globally observable in some participants through facial expressions enhanced via optic flow-based (self-supervised) motion magnification within camera

Brillant!

Der WERTGARANTIE Komplettschutz für Hörgeräte und Brillen.

Besuchen Sie uns am Stand 320







Alles drin, alles dran: Der WERTGARANTIE Komplettschutz. Erfahren Sie alles über unseren stärksten Reparaturkostenschutz.

Wie Sie nachhaltig Ihre Kunden binden und Ihre Erträge steigern, erzählen wir Ihnen bei einem kühlen Getränk am Stand.



Partner werden? Jetzt QR-Code scannen!

Der Spezialist für Geräteschutz und Garantieversicherung. Since 1963 | Made in Germany | wertgarantie.com







THEMATIK TOPIC

Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

Prof. Dr. Inga Holube

Institut für Hörtechnik und Audiologie, Fachhochschule Jade | Institute for Hearing Technology and Audiology, Jade University of Applied Sciences Forschung und Zukunft Research and Future

24.10.2025 11:00 – 11:30 Uhr



HörWerk – Eine Innovations-Community aus Handwerk und Hörforschung

Das Projekt HörWerk hat sich zum Ziel gesetzt, eine starke, praxisnahe Community rund um das Thema Hören in Deutschland aufzubauen, in der Expert:innen aus Handwerk, Wissenschaft, außeruniversitärer Forschung und weiteren relevanten Bereichen eng zusammenarbeiten.

Im Zentrum steht der Austausch von Erfahrungen, Wissen und Ideen, aus denen praxistaugliche, innovative Lösungen für Menschen mit Hörbeeinträchtigungen entstehen.

Die Community soll ein Ort sein, an dem Hörakustiker:innen aktiv an der Forschung teilnehmen – sei es durch Projektideen, den Austausch mit Forschern oder der Mitarbeit an konkreten Vorhaben. Zur Förderung des Miteinanders werden Teams aus Forschung und Handwerk regelmäßig aufgefordert, Projektvorschläge einzureichen, die zunächst von der Community bewertet und anschließend von einem Lenkungsausschuss ausgewählt werden.

Ein Vorteil für das Handwerk: Ein gemeinsames Budget ermöglicht es, Alltagsideen der Hörakustiker:innen direkt umzusetzen. In diesem Vortrag wird HörWerk als Plattform vorgestellt und gibt Einblick in die ersten geförderten Projekte, bei denen das Handwerk eine zentrale Rolle spielt.

HörWerk – An innovation community of craftsmen and research

The HörWerk project has the goal of building a strong, practice-oriented community focused on hearing in Germany, in which experts from the crafts, science, non-university research and other relevant areas work closely together.

The focus is on the exchange of experience, knowledge and ideas, resulting in practical, innovative solutions for people with hearing impairments.

The community is intended to be a place where hearing care professionals can actively participate in research - through project ideas, exchanges with researchers or collaboration on specific projects. To encourage collaboration, teams from research and craft are regularly invited to submit project proposals, which are first evaluated by the community and then selected by a steering committee.

An advantage for the craft sector: a joint budget made it possible to directly realize everyday ideas of hearing care professionals. This talk will introduce HörWerk as a platform and provide an insight into the first funded projects in which the craft holds a central role.

Visit us at EUHA 2025 Hall 7, Stand 100



No hearing aid battery lasts longer





rayovac.eu

The power to hear more

*Based on ANSI/IEC average. ©2025 Energizer. Rayovac is a trademark of Energizer Brands and related subsidiaries. WF-3394750

THEMATIK TOPIC

Saal Sydney, NCC Ost, 1. Ebene, Hall Sydney, NCC Ost, Level 1

Bridget Dobyan B.A.

Verband der Hörgeräteindustrie Hearing Industries Association Forschung und Zukunft

Research and Future

24.10.2025
11:30 – 12:00 Uhr

MarkeTrak25: Branchenlandschaft und Ausblick

Dieser Vortrag konzentriert sich auf die kürzlich von der Hearing Industries Association durchgeführte Umfrage MarkeTrak2025 (MT25).

MarkeTrak wird seit über 40 Jahren durchgeführt und gilt neben EuroTrak als eine der wichtigsten Studien der Hörgerätebranche. MarkeTrak 2025 kontaktierte über eine Online-Umfrage über 16.000 Haushalte und erreichte über 42.000 Personen. Die Stichprobe umfasste über 2.900 Personen mit selbstberichteten Hörproblemen. Die Gruppe wurde weiter in Hörgeräteträger und Nicht-Hörgeräteträger segmentiert. Für jede Gruppe (Hörgeräteträger und Nicht-Hörgeräteträger) wurde eine zweite Online-Umfrage durchgeführt, um Informationen zum Umgang mit Hörgeräten zu sammeln. Zu den Fragen gehörten: Kaufzeitpunkt, Kaufmethode, Gerätetyp (OTC-Segment vs. traditionelles Segment), in Anspruch genommene oder gesuchte professionelle Unterstützung, Akzeptanzraten und allgemeine Zufriedenheit.

Wir diskutieren die Ergebnisse von Marke-Trak2025, die neue Daten zur Hörgeräteakzeptanz, zur Nutzung rezeptfreier Produkte, einen Überblick über Cochlea-Implantate und wichtige Daten zum Hörverlust nach Alter umfassen. Wir werden auch die neuesten Daten von MT25 mit denen von MT22 vergleichen.

MarkeTrak25: Industry Landscape and Outlook

This presentation will focus on the recent MarkeTrak2025 (MT25) survey conducted by the Hearing Industries Association.

MarkeTrak has been fielded for over 40 years and has been viewed as one of the benchmark surveys into the hearing industry together with EuroTrak. MarkeTrak 25 utilized an online survey to contact over 16,00 households, reaching over 42,000 individuals, resulting in a sample size of over 2,900 individuals with self-reported hearing difficulty The pool was further segmented into those wearing hearing aids and those that were non-owners. For each group (owners and non-owners), a second online survey was conducted to collect information on their hearing aid journey. Questions included: time of purchase, method of purchase, type of device (OTC segment vs. traditional segment), professional support utilized or sought, adoption rates, and overall satisfaction.

We will discuss the results of MarkeTrak25, which includes new data on hearing aid adoption, OTC usage, cochlear implant overview and key data on hearing loss by age. We will also compare the latest data from MT25 to MT22.

Be **Brilliant**[™] Die kleinsten Im-Ohr-Hörgeräte mit Akku nach Maß Insio Charge&Go CIC IX: Begeistern Sie Ihre KundInnen mit der revolutionären IX Technologie in nahezu unsichtbaren, aufladbaren Hörgeräten. Erleben Sie das gesamte Signia Portfolio inklusive der neuen Insio Charge&Go CIC IX auf dem EUHA live -

und tauchen Sie in unserer exklusiven VR-Welt ein ins Herz unserer IdO-Technologie!

Halle 7, Stand 104



Mehr über Insio Charge&Go CIC IX:



Mehr erfahren unter signia-pro.com

Unsere Corner in 2025 Our corner in 2025





START-UPS – UNSERE BÜHNE GEHÖRT EUCH!
OUR STAGE IS YOURS!

HALLE 7 STAND 310

HALL 7 STAND 310



Folgen Sie den Fußstapfen am Boden. Follow the footsteps guiding you to the area.





AZUBIS & STUDIERENDE TRAINEES & STUDENTS CORNER



MEETING POINT HÖRAKUSTIKER:INNEN HEARING ACOUSTICIANS

CORNER

Bühnenprogramm 2025

	Mittwoch 22.10.2025	Donnerstag 23.10.2025	Freitag 24.10.2025
09:15 – 09:45 Uhr	Eröffnung der Veranstaltung		
10:00 – 10:30 Uhr		Jana Ritter, Hörwelt Jana Ritter: "Warum Betriebe aus- bilden sollten?"	Dragana Radovanovic, Sonova: "Vision 2030 – eine Reise in die Zukunft"
10:30 – 11:00 Uhr		Vorstellung Studiengang Hörtechnik & Audiologie – Fokus Master Carl von Ossietzky Univer- sität Oldenburg	Filip Marchman Rønne, WS Audiology: "Empowering Participation: The Next Fron- tier in Hearing Aid Innovation"
11:00 – 11:30 Uhr		Ariel Caner, Bettear: "Auracast TM Broadcasting – Solutions for public venues"	Geführter Messe-Rundgang für Schüler:innen, Azubis und Studierende
11:30 – 12:00 Uhr		Dr. Melanie Krüger, Hörzentrum Oldenburg: "Vorstellung des Projekt HörWerk"	Info Ausbildung bis zum Meister (15min)
Pause			
12:30 - 13:00 Uhr	AKmira OPTRONICS Start-Up	Michael Aldrian, Neuroth: "Kundenorientierung und Personalisierung: Subjektivi- tät des Hörens"	SOUND OF FUTURE IMPULSE FÜR DIE HÖRAKUSTIK
13:00 – 13:30 Uhr	PERFI Technologies Start-Up	Thomas Behrens, Oticon: "From Research to Inno- vation - Removing barriers for people with hearing loss with Al"	KEYNOTE VORTRAG 1 Tristan Horx, Zukunfts- forscher, Mitgründer und Mentor des Future:Project: "Wie wir in Zukunft arbeiten
13:30 – 14:00 Uhr	Luisa Butschle, Hörhaus Tuttlingen: "Wie gestaltet man die Aus- bildung im Betrieb? Erfah- rungen und Praxistipps"	Dr. Hendrik Husstedt, DHI: "Studieren in Lübeck und Hörhanse"	– mit Zukunftskompetenzen Nachwuchs gewinnen & halten" KEYNOTE VORTRAG 2 Anja Kirig, Zukunftsforscherin: "Gesundheit als Ressource: Die Zukunft der Prävention in der Hörakustik"

EUHA LIVE-AREA 2025

Г				
L		Mittwoch 22.10.2025	Donnerstag 23.10.2025	Freitag 24.10.2025
	14:30 – 15:00 Uhr	Emanuel Lonz, CS Lonz: "IT-Security in der Hörakustik"	Geführter Messe-Rundgang für Schüler:innen, Azubis und Studierende	14:00 Uhr: Schlussworte, Verabschiedung
	15:00 – 15:30 Uhr	Prof. Dr. Steffen Kreikemeier, Hochschule Aalen: "Audiologie und Hör- akustik"	Info Ausbildung bis zum Meister (15min)	
	15:30 – 16:00 Uhr	Max Romstadt, Sinfona: "Unternehmer- und Marke- ting-Tipps für Hörakustik- Gründer – Praxisbeispiel"	Dave Fabry, Starkey Hearing Technologies: "The inter- section of Artificial Intelli- gence and Audiological Best Practice"	
	16:00 – 16:30 Uhr	Vorstellung Studiengang Hörtechnik & Audiologie – Fokus Bachelor Jade Hochschule in Oldenburg	AUGMENTED HEARING Start-Up	
	16:30 – 17:00 Uhr	OTOCONSULT Start-Up	Michal Zaremba, MED-EL: "Al's impact on Hearing and rehabilitation"	

Zukunftsthemen	Best Practice
Ausbildung & Karriere	Start-Ups
Präsentation der Universitäten	

Stage programme 2025

	Wednesday, 22 October 2025	Thursday, 23 October 2025	Friday, 24 October 2025
09:15 – 09:45 h	Opening of the event		
10:00 – 10:30 h		Jana Ritter, Hörwelt Jana Ritter: "Why companies should provide apprentices- hips?"	Dragana Radovanovic, Sonova: "Vision 2030 – A journey into the future"
10:30 – 11:00 h		Presentation of the Hearing Technology & Audiology degree programme – Master's focus Carl von Ossietzky University Oldenburg	Filip Marchman Rønne, WS Audiology: "Empowering Participation: The Next Frontier in Hearing Aid Innovation"
11:00 – 11:30 h		Ariel Caner, Bettear: "Auracast TM Broadcasting – Solutions for public venues"	Guided tour of the trade fair for school pupils, apprentices and students
11:30 – 12:00 h		Dr. Melanie Krüger, Hörzentrum Oldenburg: "Presentation of the HörWerk project"	Info apprenticeship up to "Meister" level (15min)
break			
12:30 - 13:00 h	AKmira OPTRONICS Start-up	Michael Aldrian, Neuroth: "Customer orientation and personalisation: 'Subjectivity of listening'"	SOUND OF FUTURE
13:00 – 13:30 h	PERFI Technologies Start-up	Thomas Behrens, Oticon: "From Research to Innovation – Removing barriers for people with hearing loss with Al"	KEYNOTE LECTURE 1 Tristan Horx, Futurologist, co-founder and mentor of the Future:Project: "How we will work in the
13:30 – 14:00 h	Luisa Butschle, Hörhaus Tuttlingen: "How to organise appren- ticeships in the company? Experiences and practical tips"	Dr. Hendrik Husstedt, DHI: "Studying in Lübeck and Hörhanse"	future – attracting and retaining young talent with future skills" KEYNOTE LECTURE 2 Anja Kirig, Futurologist: "Health as a resource: The future of prevention in hearing acoustics"

EUHA LIVE-AREA 2025

	Wednesday, 22 October 2025	Thursday, 23 October 2025	Friday, 24 October 2025
14:30 – 15:00 h	Emanuel Lonz, CS Lonz: "IT-security in hearing acoustics"	Guided tour of the trade fairfor school pupils, appren- tices and students	14:00 h Closing words, farewell
15:00 – 15:30 h	Prof. Dr. Steffen Kreikemeier, Hochschule Aalen: "Audiology and Hearing Acoustics Studies"	Info apprenticeship up to "Meister" level (15min)	
15:30 – 16:00 h	Max Romstadt, Sinfona: "Entrepreneurial and marketing tips for hearing acoustics founders - practical example"	Dave Fabry, Starkey Hearing Technologies: "The inter- section of Artificial Intelli- gence and Audiological Best Practice"	
16:00 – 16:30 h	Presentation of the Hearing Technology & Audiology degree programme – Bachelor's focus Jade University of Applied Sciences in Oldenburg	AUGMENTED HEARING Start-up	
16:30 – 17:00 h	OTOCONSULT Start-up	Michal Zaremba, MED-EL: "Al's impact on Hearing and rehabilitation"	

Future topics
Best Practice
Training & Career
Start-ups
Presentation of the universities

SOUND OF

Tristan Horx

gewinnen & halten

Zukunftsforscher, Mitgründer und Mentor des The Future:Project | Futurologist, cofounder and mentor of the Future:Project

mit Zukunftskompetenzen Nachwuchs

Der Generationenkonflikt hat sich vom The-

Wie wir in Zukunft arbeiten -

EUHA Live-Area, Halle 7, Stand 310 24.10.2025 12:30 - 13:15 Uhr



How we will work in the future attracting and retaining young talent with future skills

The generational conflict has shifted from the issue of sustainability to that of work. The younger generations are eager, but uncertain. Endless clichés swirl around them, claiming they are lazy, deluded and stupid Above all, the increased job turnover rate has led to a great deal of hurt that needs to be healed. This lecture explains where the differences, but also the similarities between the generations lie. How wisdom and rebellion can be combined for a positive future.



SOUND OF

Anja Kirig

Zukunftsforscherin **Futurologist**

EUHA Live-Area, Halle 7, Stand 310 24.10.2025

13:15 - 14:00 Uhr



Gesundheit als Ressource: Die Zukunft der Prävention in der Hörakustik

Die Gesellschaft steht vor einem Paradigmenwechsel im Verständnis von Prävention. Diese wird zunehmend als strategische Notwendigkeit erkannt – zur Sicherung individueller Lebensqualität und zur Stärkung gesellschaftlicher Resilienz. Vorsorge gilt nicht länger als notwendiges Übel oder rein medizinisches Ziel, sondern als ressourenorientierter Ansatz zur Steigerung des Wohlbefindens. Prävention verschmilzt mit Bereichen wie Lifestyle, Technologie aber auch der Selbstoptimierung. Gleichzeitig entstehen neue ethische, soziale und politische Spannungsfelder: Wer erhält Zugang? Wird Prävention zum neuen Luxusgut? Wer übernimmt Verantwortung? Und wie lassen sich Qualität und Chancengleichheit sicherstellen? Die Hörakustik steht vor der Aufgabe, neue Wege zu gehen: Weg vom reaktiven Handeln bei chronischen Erkrankungen – hin zur frühzeitigen, proaktiven Integration präventiver Angebote. Dieser Wandel verändert das Selbstverständnis der gesamten Branche. Im Fokus stehen personalisierte Lösungen, diskrete Wearables und eine ganzheitliche Betreuung. Für die Branche bedeutet dies ein grundlegendes Umdenken – in der Ansprache, der Zielgruppendefinition und der Gestaltung zukünftiger Produkte. Gerade im Hinblick auf die zentrale Frage: Entwickelt sich Prävention zu einer eigenständigen Branche, an der es aktiv zu partizipieren gilt, oder bleibt sie Teil einer diffusen Infrastruktur im Spannungsfeld zwischen Lifestyle und Medizin?

Society is facing a paradigm shift in its understanding of prevention.

It is increasingly recognised as a strategic necessity – to safeguard individual quality of life and strengthen social resilience. Prevention is no longer seen as a necessary evil or purely a medical goal, but as a resourceoriented approach to increasing well-being. Prevention is merging with areas such as lifestyle, technology and self-optimisation. At the same time, new ethical, social and political areas of tension are emerging: Who will have access? Will prevention become a new luxury good? Who will take responsibility? And how can quality and equal opportunities be ensured?

Hearing care is faced with the task of breaking new ground: moving away from reactive action in the case of chronic diseases – towards the early, proactive integration of preventive services. This change is transforming the self-image of the entire industry. The focus is on personalised solutions, discreet wearables and holistic care. For the industry, this means a fundamental rethink - in terms of how it addresses its target groups, how it defines them and how it designs future products. This is particularly true with regard to the central question: Will prevention develop into an independent industry in which it is necessary to actively participate, or will it remain part of a diffuse infrastructure caught between lifestyle and medicine?

ma Nachhaltigkeit hin zur Arbeit gewandelt. Die jungen Generationen sind gewollt, aber verunsichert. Es schwirren endlose Klischees um sie herum, angeblich seien sie faul, verblendet und verblödet. Vor allem die erhöhte Jobwechselrate hat einer großen Kränkung geführt, die es zu heilen gilt. Dieser Vortrag erklärt, wo die Differenzen, aber auch die Gemeinsamkeiten zwischen den Generationen liegen. Wie man Weisheit und Rebellion für eine positive Zukunft verbinden kann.

TUTORIAL 5

Beat Graf **Pro Audito** Yaser Georgos **GN** Hearing

24.10.2025 09:30 - 11:00 Uhr





Wir fördern **DEN NACHWUCHS**



Praxisworkshop Auracast - Chancen und Herausforderungen für Hörsystemakustiker Practical workshop: Auracast – opportunities and challenges for hearing care professionals

Nur in Deutscher Sprache Only in German

Bluetooth LE Audio und Auracast stehen für eine neue Ära der drahtlosen Audioübertragung und bieten spannende Möglichkeiten für die Hörsystembranche. In diesem Workshop führen Yaser Georgos von GN Hearing, Head of Audiology DACH und Auracast-Spezialist, sowie Beat Graf von Pro Audito Schweiz, Experte für Höranlagen und Auracast, praxisnah in das Thema ein.

Die Teilnehmenden erhalten einen fundierten Überblick über die technischen Grundlagen und die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Auracast. Anhand konkreter Beispiele und live Demonstrationen wird veranschaulicht, wie Auracast in unterschiedlichen Umgebungen funktioniert und welche Herausforderungen dabei auftreten können.

Der Workshop bietet Raum für Austausch, Fragen und Diskussionen und richtet sich an alle, die sich frühzeitig mit dieser zukunftsweisenden Technologie vertraut machen möchten.

Bluetooth LE Audio and Auracast herald a new era in wireless audio transmission and offer exciting opportunities for the hearing care industry. In this workshop, Yaser Georgos from GN Hearing, Head of Audiology DACH and Auracast specialist, and Beat Graf from Pro Audito Switzerland, expert in hearing systems and Auracast, will give a practical introduction to the topic.

Participants will gain a thorough overview of the technical basics and the wide range of applications for Auracast, Concrete examples and live demonstrations will illustrate how Auracast works in different environments and what challenges may arise.

The workshop offers space for exchange, questions and discussion and is aimed at anyone who would like to familiarise themselves with this forward-looking technology at an early stage.



- Young Voices
- Messeinfluencer
- Hersteller-Rallye
- Geführte Messetouren
- Best-Practice Kurzvorträge auf der EUHA Live-Area
- Neue Impulse & Ideen in den Betrieb mitnehmen





RAUM- UND FIRMENÜBERSICHT

WEAR TO COME OF THE SHAPE OF TH

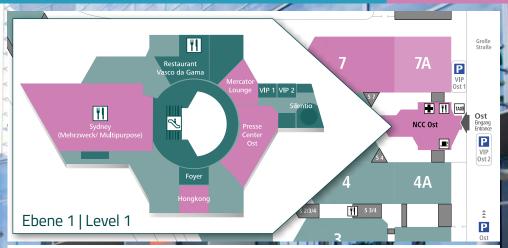
ROOM ANDCOMPANY OVERVIEW

69. SWAONE

Vorträge, Tutorials, Presse

1	Thema Subject	Raum Location	Datum Date	Uhrzeit Time	
/	Kongresseröffnung Opening ceremony	Halle 7, Stand 310, EUHA Live-Area	22.10.2025	09:15 – 09:45 Uhr	
/	Wissenschaftssymposium Knowledge symposium	Saal Sydney, NCC Ost, Ebene 1	22.10.2025	11:30 – 13:30 Uhr	
	Fachwissenschaftliches Vortragsprogramm Specialist lecture programme	Saal Sydney, NCC Ost, Ebene 1	22.–24.10.2025		A COLUMN
	Pressecenter press centre	Pressecenter Ost, NCC Ost, Ebene 1	22.–24.10.2025	09:00 – 17:00 Uhr	
	biha-Mitgliederversammlung biha general meeting	Saal Tokio, NCC Ost, Ebene 3	23.10.2025	16:30 – 18:00 Uhr	
A CALL	EUHA-Kongresstreff EUHA Get-together	Nürnberger Winterhütten Flughafenstraße 103 90427 Nürnberg	23.10.2025	19:00 – 01:00 Uhr	A COLUMN TO A COLUMN CO.
	Tutorial T1: "Next Level CI-Versorgung: Mehr als nur ein Implantat"	Saal Hongkong, NCC Ost, Ebene 1	23.10.2025	09:30 – 11:00Uhr	
	Tutorial T2: "Achtsamkeit und KI: Die Zukunft liegt im bewussten Menschen"	Saal Hongkong, NCC Ost, Ebene 1	23.10.2025	11:30 – 13:00 Uhr	No.
1	Tutorial T3: "Umgang mit dementen schwer- hörigen Personen als Kunden im Hörakustik- Betrieb"	Saal Hongkong, NCC Ost, Ebene 1	23.10.2025	13:30 – 15:00 Uhr	THE PERSON
	Tutorial T4: "Was verkaufst du als Hörakusti- ker – Deine Positionierung für die Zukunft"	Saal Hongkong, NCC Ost, Ebene 1	23.10.2025	15:30 – 17:00 Uhr	THE PERSON
	Tutorial T5: "Praxisworkshop Auracast – Chancen und Herausforderungen für Hör- systemakustiker"	Saal Hongkong, NCC Ost, Ebene 1	24.10.2025	09:30 – 11:00 Uhr	The second second
	Sound of Future Bühnenprogramm Sound of Future stage programme	EUHA Live-Area, Halle 7, Stand 310	24.10.2025	12:30 – 14:00 Uhr	
	EUHA Mediencheck	Pressecenter Ost, NCC Ost, Ebene 1	22. – 24.10.2025	08:00 – 17:00 Uhr	
V	EUHA VIP	Mercator Lounge, NCC Ost, Ebene 1	22. – 24.10.2025	08:00 – 17:00 Uhr	

Lectures, Tutorials, Press



Firma Company	Raum Location	Datum Date	Firma Company	Raum Location	Datum Date
Audemars	Stockholm, NCC Ost, Ebene 2	22. – 23.10.2025	SIGNIA	Helsinki, NCC Ost, Ebene 2	23.10.2025
GN Resound	Riga, NCC Ost, Ebene 2	23.10.2025	SIGNIA	Mietbüro 4, NCC Ost	22. – 23.10.2025
Hörwelt City	Büroraum 1.01, Service 6/7	22. – 24.10.2025	SIGNIA	Büroraum 1.04, Service 6/7	22. – 23.10.2025
Humantechnik	Büroraum 1.03, Service 6/7	22. – 23.10.2025	SIGNIA	Konferenzraum 1.06, Service 6/7	22. – 23.10.2025
Knowles	Prag, NCC Ost, Ebene 2	22. – 23.10.2025	Sonion	Mietbüro 2, NCC Ost	22. – 23.10.2025
Knowles	Budapest, NCC Ost, Ebene 2	22. – 24.10.2025	Sonion	Mietbüro 3, NCC Ost	22. – 23.10.2025
Knowles	Krakau, NCC Ost, Ebene 2	22. – 23.10.2025	Sonova	Helsinki, NCC Ost, Ebene 2	22.10.2025
Neuromod	Mehrzweck- raum, NCC Ost	22. – 23.10.2025	Sonova	Mietbüro 1, NCC Ost	22. – 23.10.2025
NXP	Mietbüro 6, NCC Ost	22. – 24.10.2025	Sonova	Mietbüro 5, NCC	22. – 23.10.2025
OTICON	Oslo, NCC Ost, Ebene 2	22.10.2025	Soundlink	Büroraum 1.02, Service 6/7	22. – 23.10.2025

AUSSTELLER-ÜBERSICHT



EXHIBITOR OVERVIEW



Von A bis Z

3Shape	210	DIGIMAX INNOVATIVE PRODUCTS	LTD127
A absolut-hübbers	406	Dongguan Haben Technology Co., I	_td335
Acousticon GmbH	318	Dreve Otoplastik GmbH	
Advanced Bionics		Duraxx GmbH	
AHead Simulations		Echodia	154
AKmira optronics GmbH	310	ECS Cleaning Solutions GmbH	233
AKmira optronics GmbH		egger Otoplastik + Labortechnik Gı	
Alsoka Medical BV		ELTECON Audiometerservice	
Alteos GmbH	136	ERNST & FRIENDS GMBH	248
AMPAREX GmbH	319	EUHA Live Area	310
Amplivox	312	Euronet GmbH	319
artmix GmbH	322	EVEX Group	319
AS AUDIO-SERVICE GmbH	102 F		
AUDIA AKUSTIK	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	ForSound Hearing Technology	
Audiomed Akademie	313	Frisch Labor Systems GmbH	
Audiometrix GmbH	206	Geemarc Telecom SA	
Audiosus GmbH		Genspow GmbH	
Auditdata	109	GLASKLAR acustica	308
Augmented Hearing	310	Global Coils SAGL	416
Aurality Inc		GN Hearing	323,430
Auriclex	350	Golden Power Corporation (Hong K	long)
Austar Hearing Science and Technolog	ξV	Limited	130
(Xiamen) Co.,Ltd		GUANGDONG ZHAONENG TECHNO	DLOGY
B bachmaier GmbH	207	CO.,LTD	418
BAK - Meisterwerk Gesundheit GmbH	l202 H	H3D	118
Beijing JOYO Sound Technology Co., Lt	:d246	Hangzhou Tingoton Technology Co	.,Ltd226
Bernafon	301,303	Hansaton Akustik GmbH	
BioMed Jena GmbH	220	HEARSAFE	327
Boin Hearing Technology		hellomateo	134
(Shanghai) Co., Ltd	424	HIMSA	400
Bruckhoff	307	Hochschule Aalen	310
C Campus Hörakustik	200	Hörcafe Partner	208
Carl von Ossietzky Universität Oldenb	urg 310	Hörfitness by MediTECH Electronic	GmbH 219
Cochlear Deutschland GmbH & Co. KG	325	Hörluchs Hearing GmbH & Co. KG	122,115
ComputerSysteme Lonz	121	Hörzentrum Böhler GmbH	131
Cyfex AG	224	Hörzentrum Oldenburg gGmbH	237
D Deafmetal®	203	Humantechnik GmbH	
detax GmbH	305	Interacoustics	412
Deutscher Schwerhörigenbund e.V	306	Inventis - Audiology & Balance	231
Diatec Diagnostics GmbH	410	IPRO GmbH	319

From A to Z

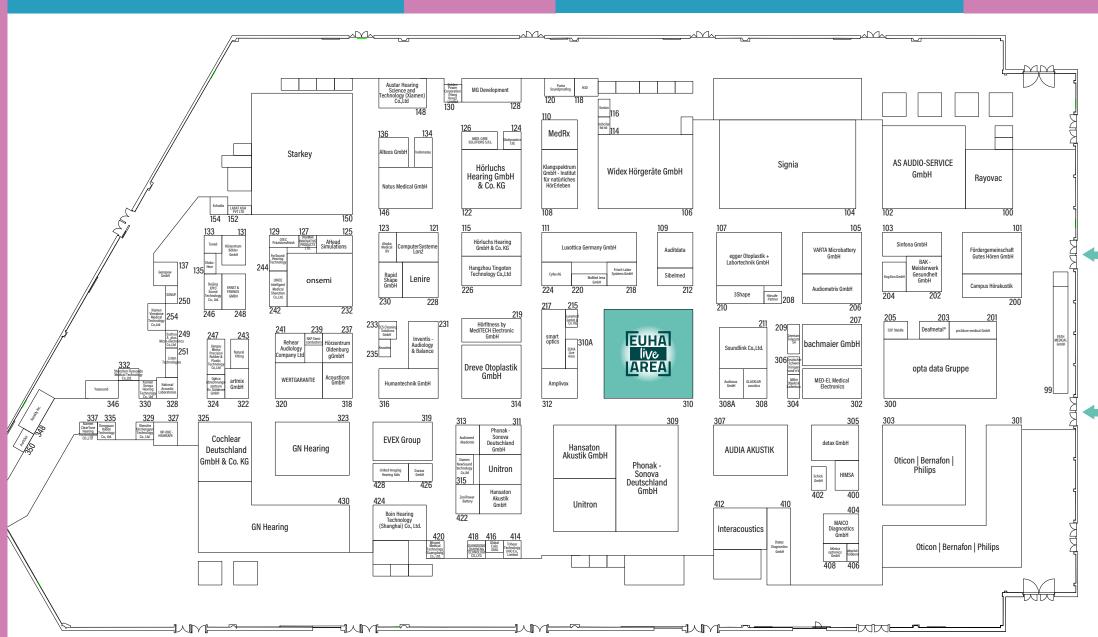
J	Jade Hochschule	310	Phonak-Sonova Deutschland GmbH309	,31
	Jiangsu Minco Precision Rubber & Plast	tic	pro3dure medical GmbH	201
	Technology Co.,Ltd	247	Puma Soundproofing	.120
К	Klangspektrum GmbH -		Rapid Shape GmbH	
	Institut für natürliches HörErleben		Rayovac	
	Knowles		Rehear Audiology Company Ltd	
	Kog.Kon.GmbH	204 5	Schick GmbH	
L	LABAT ASIA PVT LTD		Sennheiser Consumer Hearing GmbH	
	Lenire	228	Shenzhen Flysounds Medical Technology	
	Listen Technologies	251	Co.,Ltd.	
	Luxamed GmbH & Co. KG		Shenzhen Xinzhengyu Technology Co., Ltd.	.329
	Luxottica Germany GmbH	111	ShokzHear	
М	MAICO Diagnostics GmbH	404	Sibelmed	.212
	MED-EL Medical Electronics		Signia	104
	MEDI-CARE SOLUTIONS S.R.L.		Sinfona GmbH	.103
	MedRx	110	smart optics	217
	MG Development	128	Sonion	116
	mihcilar ltd sti	114	SONUP	.250
	Miller Objekt & Ladenbau	304	Soundlink Co.,Ltd	211
	Minami Medical Technology		SSP Steidle	205
	(Guangdong) Co., Ltd	420	Starkey	.150
N	National Acoustic Laboratories	328	Suzhou A_plus Micro-electroincs Co.,Ltd.	.249
	Natural Fitting	243 T	Technische Hochschule Lübeck	310
	Natus Medical GmbH	146	Trihear Technology (HK) Co., Limited	.414
	NP-ONE - HEARSAFE	327	Tuned	133
	NXP Semiconductors	239 U	UNICE Intelligent Medical Shenzhen Co.,Ltd	.242
0	onsemi	232	United Imaging Hearing Aids	.428
	opta data focus	300	Unitron309	,311
	opta data Gruppe	300 V	VARTA Microbattery GmbH	.105
	Optica Abrechnungszentrum	W	WERTGARANTIE	.320
	Dr. Güldener GmbH	324	Widex Hörgeräte GmbH	106
	OTEC Präzisionsfinish	129 X	Xiamen ClearTone Hearing Technologies	
	Oticon Bernafon Philips30	01,303	CO.,LTD	.337
	Otoconsult NV	310	Xiamen NewSound technology Co.,ltd	315
	Otodynamics Ltd.	124	Xiamen Soroya Hearing Technology Co., Ltd.	330
	Otofaktur GbR	103	Xiamen Vienatone Medical Technology Co.,Ltd	1254
	OTOVEST GmbH	99 Y	Yeasound	.346
Р	PATH MEDICAL GmbH	99 Z	ZeniPower Battery	.422
	PERFI Technologies			
	Philips Hearing Solutions30	01,303		

HALLENPLAN



FLOORPLAN





ANREISE



ANREISE



mit dem Auto & öffentlichen Verkehrsmitteln

Das Messezentrum und die NCCs sind mit dem Auto und dem ÖPNV einfach und bequem zu erreichen.

Anschrift des Messezentrums

NürnbergMesse Messezentrum 1 90471 Nürnberg

Anreise mit dem Auto

- Schnelle Anbindung an die Autobahnen A3, A6, A9 und A73
- Beschilderung aus allen Richtungen sowie gut ausgebaute Zubringer zum Messezentrum Nürnberg
- Immer auf dem effizientesten Weg durch Europas führendes Verkehrs- und Parkleitsystem
- Adresse fürs Navigationssystem: Karl-Schönleben-Straße oder Sonderziel Messe

E-Mobilität am Messezentrum Nürnberg

Service für VeranstalterInnen und BesucherInnen: Elektroautos können in fünf Bereichen des Messezentrums aufgeladen werden. Standorte der E-Ladepunkte:

- Parkdeck Süd (Zufahrt über Einfahrt West)
- Parkplatz Süd-Ost (Zufahrt über Einfahrt West)
- Parkhaus Große Straße (Zufahrt über Einfahrt Ost)
- Parkplatz VIP West/Mitte (Zufahrt über Einfahrt West)
- Parkplatz Rotunde (Zufahrt über Otto-Bärnreuther-Straße)

Anreise mit der Bahn / ÖPNV

Fahren Sie mit dem Zug bequem zum Nürnberger Hauptbahnhof. Von dort aus erreichen Sie mit der U-Bahn (Linie U1, Richtung Langwasser Süd) in nur acht Minuten das Messezentrum Nürnberg.

Zur Fahrplanauskunft für den Regional- und Fernverkehr (Deutsche Bahn): <u>www.bahn.de</u> Zur Fahrplanauskunft für den Großraum Nürnberg (VGN): <u>www.vgn.de</u>

Anreise mit dem Flugzeug

Über die nationalen und internationalen Flugverbindungen des Albrecht Dürer Airports Nürnberg können Sie problemlos mit dem Flugzeug nach und von Nürnberg reisen. Der Flughafen ist gut per ÖPNV, Taxi und Auto (Mietwagen) an die Innenstadt und die NürnbergMesse angebunden. Aktuelle Flugverbindungen nach oder von Nürnberg finden Sie auf www.airport-nuernberg.de

mit dem Auto & öffentlichen Verkehrsmitteln

Barrierefreies Reisen am Albrecht Dürer Airport Nürnberg

Informationen zu den Services am Flughafen für Menschen mit Behinderungen finden Sie unter: www.airport-nuernberg.de/de/barrierefreies-reisen

Telefon: +49 9 11 9 37 00

E-Mail: information@airport-nuernberg.de

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zum Messegelände

Direkt vom Terminal aus bringt Sie die U-Bahn-Linie U2 in Richtung Nürnberg Röthenbach zum Hauptbahnhof Nürnberg. Von dort fahren Sie dann mit der U-Bahn-Linie U1 Richtung Langwasser Süd weiter bis zur Haltestelle "Messe". (Fahrzeit ca. 25 Minuten)

Mehr Informationen zur Anreise mit dem ÖPNV finden Sie unter "Anreise mit der Bahn" auf dieser Seite.

Mit dem Taxi zum Messegelände

Ein Taxi bringt Sie in ca. 25 Minuten vom Flughafen zur Messe.

Es gibt in Nürnberg Fahrdienste – auch mit speziell ausgestatteten Fahrzeugen für Menschen mit Behinderungen.

Für Anfragen wenden Sie sich bitte direkt an die Taxizentrale Nürnberg unter der Telefonnummer: T +49 9 11 1 94 10

Mit dem Mietwagen zum Messegelände:

Alle namhaften Autovermieter wie Avis, Europcar, Hertz und Sixt sind am Nürnberger Flughafen vertreten.

HOW TO GET THERE



HOW TO GET THERE



by car & public transport

The exhibition centre and the NCCs are easy and convenient to reach by car and public transport.

Address of the exhibition centre

NürnbergMesse Messezentrum 1 90471 Nuremberg

Arriving by car

- Fast connections to the A3, A6, A9 and A73 motorways
- Signage from all directions and well-developed feeder roads to the Nuremberg Exhibition Centre
- Always the most efficient route thanks to Europe's leading traffic and parking guidance system
- Address for navigation systems: Karl-Schönleben-Straße or special destination 'Messe'

E-mobility at the Nuremberg Exhibition Centre

Service for organisers and visitors: Electric cars can be charged in five areas of the exhibition centre. Locations of the e-charging points:

- South parking deck (access via west entrance)
- South-east car park (access via west entrance)
- Große Straße car park (access via east entrance)
- VIP West/Centre car park (access via the west entrance)
- Rotunde car park (access via Otto-Bärnreuther-Straße)

Arriving by train/public transport

Take the train to Nuremberg Central Station. From there, you can reach the Nuremberg Exhibition Centre in just eight minutes by underground (line U1, direction Langwasser Süd).

For timetable information for regional and long-distance transport (Deutsche Bahn): www.bahn.de – For timetable information for the greater Nuremberg area (VGN): www.vgn.de

Arriving by plane

You can easily travel to and from Nuremberg by plane via the national and international flight connections at Albrecht Dürer Airport Nuremberg. The airport is well connected to the city centre and the NürnbergMesse exhibition centre by public transport, taxi and car (hire car). Current flight connections to or from Nuremberg can be found at www.airport-nuernberg.de

by car & public transport

Barrier-free travel at Albrecht Dürer Airport Nuremberg

Information on airport services for people with disabilities can be found at: www.airport-nuernberg.de/de/barrierefreies-reisen

Phone: +49 9 11 9 37 00

E-Mail: information@airport-nuernberg.de

Travelling to the exhibition grounds by public transport

The U2 underground line takes you directly from the terminal to Nuremberg Central Station in the direction of Nuremberg Röthenbach. From there, take the U1 underground line in the direction of Langwasser Süd to the 'Messe' stop. (Journey time approx. 25 minutes)

For more information on travelling by public transport, please see 'Travelling by train' on this page.

By taxi to the exhibition grounds

A taxi will take you from the airport to the exhibition centre in approx. 25 minutes. There are transport services in Nuremberg – including specially equipped vehicles for people with disabilities.

For enquiries, please contact the Nuremberg taxi centre directly on: T +49 9 11 1 94 10

By rental car to the exhibition centre:

All well-known car rental companies such as Avis, Europear, Hertz and Sixt are located at Nuremberg Airport.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN



ALLGEMEINE INFORMATIONEN



Tickets, Öffnungszeiten & Co

Veranstalter

EUROPÄISCHE UNION DER HÖRAKUSTIKER e. V. Aegidiistraße 42 · 48143 Münster Telefon +49 (0)251 93 39 20 – 0· Telefax +49 (0)251 93 39 20 – 30 E-Mail: info@euha.org · Internet: www.euha.org

Veranstaltungsort

NürnbergMesse GmbH, Messezentrum, 90471 Nürnberg NCC Ost, Hallen 7A und 7 Internet: www.messe.de

Barrierefreier Zugang über NCC Eingang Ost. Bitte der Ausschilderung folgen.

Das **WLAN** wird im gesamten Veranstaltungsbereich zur Verfügung stehen, also im NCC Ost sowie den Hallen 7A und 7 und den genutzten Servicebereichen.

Netzwerkname EUHA2025_wlan Passwort EUHA25Visit

Kongresseröffnung und Wissenssymposium

(inkl. Preisverleihungen: EUHA-Förderpreis und FDHA-Preise)

Alle Kongressbesucher sind zur Kongresseröffnung am 22.10.2025, um 9:15 Uhr, auf der Bühne der EUHA Live-Area in Halle 7, und zum Wissenssymposium (inkl. Preisverleihungen: EUHA-Förderpreis und FDHA-Preise) um 11:30 Uhr herzlich eingeladen. Das Wissenssymposium findet in Saal Sydney im NCC Ost auf Ebene 1 der NürnbergMesse statt. Der Besuch dieser Veranstaltungen ist kostenfrei.

Kongresstreff

Der Kongresstreff findet am 23.10.2025 in den Nürnberger Winterhütten, Flughafenstraße 103, 90427 Nürnberg statt. Beginn: 19:00 Uhr, Ende: 01:00 Uhr.

Ticketkauf

Bitte buchen Sie Ihre gewünschten Tickets online über unseren EUHA Online Ticket Shop unter www.euha.org/ticketshop Nach Eingang Ihrer verbindlichen Registrierung erhalten Sie mit Ihrem e-Ticket (print@home) bzw. Mobile-Ticket (Passbook/Wallet) auch die Rechnung. Bezahlmöglichkeiten: Kreditkarte oder PayPal. Es ist kein Kauf auf Rechnung möglich. Der EUHA Online Ticket Shop ist 7 Tage die Woche 24 h lang geöffnet, auch während der drei Kongresstage. Sollten Sie einen Ticketkauf an der Kasse vornehmen, fallen Servicegebühren in Höhe von 10 € pro Ticket an.

Bestellen Sie Ihre Tickets online und drucken Sie diese selbst aus bzw. halten Sie Ihr Mobile-Ticket (Passbook/Wallet) griffbereit. Auf diese Weise können Sie bei Ihrem Besuch des

Tickets, Öffnungszeiten & Co

69. Internationalen Hörakustiker-Kongresses 2025 bequem die Eingänge passieren.

- Ihr e-Ticket ist personalisiert und nicht übertragbar.
- Nach dem Scannen an den Ticketterminals erhalten Sie ein Badge, mit dem Sie direkten Zutritt zu den gebuchten Veranstaltungen haben. Ein Identifikationsnachweis (Personalausweis, Pass, Führerschein, Mitgliedsausweis) kann gefordert werden.
- Der Käufer ist verpflichtet, das ausgedruckte Ticket sicher zu verwahren, insbesondere
 Dritten nicht zum Zwecke der Nachahmung zugänglich zu machen. Dem Käufer wird der Eintritt zur Veranstaltung verwehrt, wenn bereits einer anderen Person, deren Ticket denselben
 Barcode aufweist, Zugang gewährt wurde und dieser Umstand vom Käufer zu vertreten ist.
- Eine Stornierung der online erworbenen Eintrittskarten ist nach Übersendung des ausdruckbaren Tickets nicht möglich.
- Es gelten die ABGs und die Datenschutzerklärung unseres Online Ticket Shops.
- Für den Nachdruck von Teilnahmezertifikaten fällt eine Bearbeitungsgebühr von
 € 10,00, inkl. MwSt. an.

Ticketarten

Tageskarten berechtigen während der Öffnungszeiten zum einmaligen Zutritt zur Industrieausstellung.

Dauerkarten berechtigen während der Öffnungszeiten zum mehrmaligen Zutritt zur Industrieausstellung und zu den Kongressvorträgen.

Kombi-Tageskarten berechtigen zum einmaligen Zutritt zur Industrieausstellung und zu den Kongressvorträgen.

Wir fördern DEN NACHWUCHS: Beim diesjährigen 69. Internationalen Hörakustiker-Kongress in Nürnberg erhalten Auszubildende und Studierende an allen drei Kongresstagen kostenfreie Tickets. Unter dem Motto "Soundcheck-für-Deine-Karriere: 3 Tage voller Networking, Wissen & Zukunft − für 0 €!" kann der Branchennachwuchs an Guided Tours, dem Wissenssymposium, dem Kongressprogramm, den Sound of Future Vorträgen und der Hersteller-Rallye des BVHI und vielem mehr kostenfrei teilnehmen. Zudem können sich die Young Professionals am Meeting Point der EUHA-Live Area in Halle 7 treffen, austauschen und ein eigenes Netzwerk aufbauen. Weitere Informationen unter www.euha.org/veranstaltungen/karriere-soundcheck

Kongresstreffkarten berechtigen zum einmaligen Zutritt zur Abendveranstaltung am 23.10.2025 und ist inklusive Essen und Getränke.

Tickets für Tutorials berechtigen zum einmaligen Zutritt zum gebuchten Tutorial am 23.10.2025 (T1-T4) bzw. am 24.10.2025 (T5).

ALLGEMEINEINFORMATIONEN



ALLGEMEINEINFORMATIONEN



Tickets, Öffnungszeiten & Co

Kongresseröffnung (22.10.2025, 9:15–9:45 Uhr), Wissenssymposium (22.10.2025, 11:30–13:30 Uhr), Sound of Future (24.10.2025, 12:30–14:00 Uhr): Kostenfreier Zutritt für alle Kongressbesucherinnen und -besucher.

Kongressgebühren pro Person (bei Online-Kauf)

Industrieausstellung Diese Tickets berechtigen während der Öffnungszeiten zum einmaligen Zutritt zur Industrieausstellung.	
Tagesticket Industrieausstellung gültig nur zum Besuch der Industrieausstellung	€ 80,00 pro Tag
Tagesticket Industrieausstellung (Freitag)	€ 50,00 pro Tag
Kongress Fachwissenschaftliche Vorträge + Industrieausstellung	
Kombi-Tagesticket EUHA-Mitglied* für EUHA-Mitglieder und ihre Mitarbeiter; gültig für Vorträge und Indust- rieausstellung	€ 160,00 pro Tag
Kombi-Tagesticket Nichtmitglied für Nichtmitglieder, gültig für Vorträge und Industrieausstellung	€ 265,00 pro Tag
Kombi-Dauerticket EUHA Mitglied* für EUHA-Mitglieder und ihre Mitarbeiter; gültig für Vorträge und Indust- rieausstellung	€ 285,00
Kombi-Dauerticket für Nichtmitglied für Nichtmitglieder, gültig für Vorträge und Industrieausstellung	€ 485,00
Kombi-Dauerkarte für Auszubildende* und Studierende*	€ 0,00
Tutorials (nur zu buchen bei gleichzeitiger Buchung eines Kombi-Tickets) Verfügbar nur in deutscher Sprache. Teilnehmeranzahl begrenzt.	kostenfrei
Kongresstreff am 23. Oktober 2025 Eintritt, inkl. Essen und Getränke, keine Abendkasse	€ 85,00

^{*}Legitimation erforderlich

Tickets, Öffnungszeiten & Co

Hinweis

Kinder unter 16 Jahren und Hunde sind auf dem EUHA-Kongress und der begleitenden Industrieausstellung nicht zugelassen.

Stornierung durch den Veranstalter

Sollte die Veranstaltung von Seiten der EUHA – aus welchen Gründen auch immer – abgesagt werden müssen, werden bereits bezahlte Teilnehmergebühren in voller Höhe erstattet. Weitergehende Ansprüche an die EUHA sind ausgeschlossen, wie z. B. Stornierungsgebühren für Hotels. Anreisekosten usw.

Fortbildungspunkte

Über die Teilnahme an den Vorträgen werden Testate ausgestellt.

Der Kongress (Dauerkarte) wurde durch die Anerkennungsstelle für Fort- und Weiterbildung der Bundesinnung der Hörakustiker KdöR unter der ID 24101601 anerkannt und registriert sowie mit 20 Fortbildungspunkten bewertet. Kombi-Tageskarten für die Vorträge und Industrieausstellung wurden durch die Anerkennungsstelle unter den IDs 24101602, 24101701 und 24101801 anerkannt und registriert sowie mit je 8 (Mi), 8 (Do) und 6 (Fr) Fortbildungspunkten bewertet. Die Tutorials T1 bis T5 werden je mit 2 Punkten bewertet. 10 Punkte für die Industrieausstellung.

Öffnungszeiten der Industrieausstellung

Mittwoch, 22. Oktober 2025 von 9:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 23. Oktober 2025 von 9:00 bis 17:00 Uhr

Freitag, 24. Oktober 2025 von 9:00 bis 14:00 Uhr

Ein Informationsstand des Bundesverbandes der Hörsysteme-Industrie (BVHI) für Aussteller befindet sich im Eingangsbereich des NCC, Eingang Ost. Er ist am Dienstag von 10:00 bis 17:00 Uhr, am Mittwoch und Donnerstag jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr und am Freitag von 9:00 bis 14:00 Uhr geöffnet und kann unter der Telefonnummer +49 (0)5 11/89 40 40 02. Wenn Sie als Aussteller ein Anliegen haben, kommen Sie gerne vor Ort bei uns vorbei oder schreiben Sie uns eine E-Mail an ausstellung-euha@bvhi.org

EUHA-Kongressbüro

Das Kongressbüro befindet sich im Eingangsbereich des NCC, Eingang Ost. Es ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mittwoch, 22. Oktober 2025 von 9:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 23. Oktober 2025 von 9:00 bis 17:00 Uhr

Freitag, 24. Oktober 2025 von 9:00 bis 14:00 Uhr

Das Kongressbüro ist während der Öffnungszeiten unter der Telefonnummer

+49 (0) 151 / 25713753 erreichbar.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN



GENERALINFORMATION



Tickets, Öffnungszeiten & Co

Simultanübersetzung Kongressvorträge & EUHA Live Area Bühnenprogramm

Die Ausführungen des **Kongresses**, mit Ausnahme der Tutorials T1-T5, werden simultan in Deutsch und Englisch übertragen. Die Ausgabe der Empfänger erfolgt im Eingangsbereich des Vortragssaals.

Die **Vorträge des Bühnenprogramms der EUHA Live-Area** werden "silent" stattfinden und und ebenfalls simultan übersetzt. Bitte planen Sie ein wenig Zeit vor Vortragsbeginn an, damit Sie einen Empfänger erhalten.

Hotelreservierung/Information

Über unsere Internetseite www.euha.org oder über NürnbergMesse GmbH · MesseService · Messezentrum · 90471 Nürnberg · Deutschland · Telefon +49 (0)9 11/86 06-80 20 · E-Mail: hotels@nuernbergmesse.de

EC-Automaten

Ein EC-Automat befindet sich im Eingangsbereich des NCC Ost.

Parkmöglichkeiten

Parkmöglichkeiten sind in ausreichendem Maße auf den Parkplätzen Ost (P Ost) und im Parkhaus vorhanden. Parkgebühr: € 12,00 pro Tag/Pkw. Bitte dem elektronischen Parkleitsystem folgen ("EUHA-Kongress").

Shuttleservice

In kurzen und regelmäßigen Abständen wird ein kostenfreier Shuttleservice zwischen der U-Bahn-Station "Messe" und dem NCC Ost angeboten.

Hinweis zum Fotografieren und Aufzeichnen von Videos

Die EUHA fertigt während des Internationalen Hörakustiker-Kongresses und den damit verbundenen Veranstaltungen (z. B. Kongresstreff) Fotoaufnahmen und Videomitschnitte an. Mit dem Erwerb einer Eintrittskarte für den Kongress bzw. die Industrieausstellung erklären sich die Teilnehmer einverstanden, dass Foto- und Filmmaterial, auf dem sie abgebildet sind, angefertigt und medial genutzt werden darf.

Änderungen vorbehalten.

Tickets, opening hours & Co

Organiser

EUROPEAN UNION OF AUDIOLOGISTS e. V. Aegidiistraße 42 · 48143 Münster Telephone +49 (0)251 93 39 20 – 0· Fax +49 (0)251 93 39 20 – 30 Email: info@euha.org · Website: www.euha.org

Venue

NürnbergMesse GmbH, Exhibition Centre, 90471 Nuremberg NCC East, Halls 7A and 7 Website: www.messe.de

Barrier-free access via NCC East Entrance. Please follow the signs.

Wi-Fi will be available throughout the entire event area, i.e. in NCC East, Halls 7A and 7, and the service areas in use.

Network name EUHA2025_wlan Password EUHA25Visit

Congress opening and knowledge symposium

(including award ceremonies: EUHA Sponsorship Award and FDHA Awards)

All congress visitors are cordially invited to the congress opening on 22 October 2025 at 9:15 a.m. on the stage in Hall 7, followed by the Knowledge Symposium (including award ceremonies: EUHA Sponsorship Award and FDHA Awards) at 11:30 a.m. The Knowledge Symposium will take place in the Sydney Room in NCC East on Level 1 of the NürnbergMesse. Attendance at these events is free of charge.

Congress meeting

The congress meeting will take place on 23 October 2025 at the Nürnberger Winterhütten, Flughafenstraße 103, 90427 Nuremberg. Start: 7:00 p.m., end: 1:00 a.m.

Ticket purchase

Please book your desired tickets online via our EUHA Online Ticket Shop at www.euha.org/ticketshop. After we receive your binding registration, you will receive your e-ticket (print@home) or mobile ticket (Passbook/Wallet) along with your invoice. Payment options: credit card or PayPal. Purchase on account is not possible. The EUHA Online Ticket Shop is open 24 hours a day, 7 days a week, including during the three days of the congress. If you purchase a ticket at the box office, a service charge of €10 per ticket will be applied.

Order your tickets online and print them yourself or have your mobile ticket (Passbook/Wallet) ready. This will allow you to pass through the entrances conveniently when you visit the 69th International Congress of Hearing Aid Acousticians 2025.

GENERALINFORMATION



GENERALINFORMATION



Tickets, opening hours & Co

- Your e-ticket is personalised and non-transferable.
- After scanning at the ticket terminals, you will receive a badge that gives you direct access to the events you have booked. Proof of identification (ID card, passport, driving licence, membership card) may be required.
- The purchaser is obliged to keep the printed ticket safe, in particular not to make it accessible to third parties for the purpose of imitation. The purchaser will be denied entry to the event if another person whose ticket has the same barcode has already been granted access and this circumstance is attributable to the purchaser.
- Tickets purchased online cannot be cancelled after the printable ticket has been sent.
- The terms and conditions and privacy policy of our online ticket shop apply.
- A processing fee of €10.00, including VAT, will be charged for reprinting participation certificates.

Ticket types

Day tickets entitle you to one-time admission to the industry exhibition during opening hours. **Season tickets** entitle you to multiple admissions to the industry exhibition and congress lectures during opening hours.

Combined day tickets grant one-time admission to the industry exhibition and the congress lectures.

We support THE NEXT GENERATION: At this year's 69th International Congress of Hearing Aid Acousticians in Nuremberg, trainees and students will receive free tickets on all three days of the congress. Under the motto 'Soundcheck for your career: 3 days full of networking, knowledge & future − for €0!', the next generation of industry professionals can participate free of charge in guided tours, the knowledge symposium, the congress programme, the Sound of Future lectures, the BVHI manufacturer rally and much more. Young professionals can also meet, exchange ideas and build their own network at the meeting point in the EUHA Live Area in Hall 7. Further information is available at www.euha.org/veranstaltungen/karriere-soundcheck

Congress meeting tickets entitle the holder to one-time admission to the evening event on 23 October 2025 and include food and drinks.

Tickets for tutorials entitle the holder to one-time admission to the booked tutorial on 23 October 2025 (T1-T4) or on 24 October 2025 (T5).

Congress opening (22 October 2025, 9:15-9:45 a.m.), Knowledge Symposium (22 October 2025, 11:30 a.m.-1:30 p.m.), Sound of Future (24 October 2025, 12:30-2:00 p.m.): Free admission for all congress visitors.

Tickets, opening hours & Co

Congress fees per person (when purchased online)

One-day ticket industry exhibition	€ 80.00 per day
valid only for visiting the industry exhibition	C F O O O
One-day ticket industry exhibition (Friday)	€ 50,00 per day
Congress Lectures and industry exhibition	
Combi ticket EUHA member* for EUHA members and their employees; valid for lectures and industry exhibition	€ 160,00 per da
Combi ticket EUHA non-member* for EUHA non-members; valid for lectures and industry exhibition	€ 265,00 per da
Combi season ticket EUHA member* for non-members, valid for lectures and industry exhibition	€ 285,00
Combi season ticket for non-members for non-members, valid for lectures and industry exhibition	€ 485,00
Combination season ticket for trainees* and students*	€ 0,00
Tutorials (can only be booked when booking a combined ticket at the same time) Only available in German. Limited number of participants.	free of cost
Congress Get-together at 23 October 2025	€ 85,00

^{*}Legitimisation required

GENERALINFORMATION



GENERALINFORMATION



Tickets, opening hours & Co

Note

Children under the age of 16 and dogs are not permitted at the EUHA Congress and accompanying industry exhibition.

Cancellation by the organiser

If the event has to be cancelled by the EUHA for any reason, any participation fees already paid will be refunded in full. Any further claims against the EUHA, such as cancellation fees for hotels, travel expenses, etc., are excluded.

Continuing education credits

Certificates will be issued for participation in the lectures.

The congress (season ticket) has been recognised and registered by the Recognition Centre for Continuing Education and Training of the Federal Guild of Hearing Aid Acousticians KdöR under ID 24101601 and awarded 20 continuing education credits. Combined day tickets for the lectures and industry exhibition have been recognised and registered by the recognition body under IDs 24101602, 24101701 and 24101801 and awarded 8 (Wed), 8 (Thu) and 6 (Fri) continuing education credits respectively. Tutorials T1 to T5 are each awarded 2 points.

Opening hours of the industry exhibition

Wednesday, 22 October 2025 from 9:00 a.m. to 5:00 p.m.

Thursday, 23 October 2025 from 9:00 a.m. to 5:00 p.m.

Friday, 24 October 2025 from 9:00 a.m. to 2:00 p.m.

An information stand for exhibitors run by the German Hearing Aid Industry Association (BVHI) is located in the entrance area of the NCC, East Entrance. It is open on Tuesday from 10:00 a.m. to 5:00 p.m., on Wednesday and Thursday from 9:00 a.m. to 5:00 p.m. and on Friday from 9:00 a.m. to 2:00 p.m. If you have any questions as an exhibitor, please feel free to visit us on site or send us an email at ausstellung-euha@bvhi.org.

EUHA Congress Office

The Congress Office is located in the entrance area of the NCC, East Entrance. It is open at the following times:

Wednesday, 22 October 2025 from 9:00 a.m. to 5:00 p.m.

Thursday, 23 October 2025 from 9:00 a.m. to 5:00 p.m.

Friday, 24 October 2025 from 9:00 a.m. to 5:00 p.m.

The Congress Office can be reached during opening hours at the following telephone numbers: Tel: +49 (0) 151 / 25713753.

Tickets, opening hours & Co

Simultaneous translation of congress presentations & EUHA Live Area stage programme

With the exception of tutorials T1-T5, the congress presentations will be simultaneously interpreted into German and English. Receivers will be available in the entrance area of the lecture hall.

The presentations in the EUHA Live Area stage programme will be 'silent' and will also be simultaneously interpreted. Please allow a little time before the start of the presentation to pick up a receiver.

Hotel reservations/information

Via our website www.euha.org or via NürnbergMesse GmbH · MesseService · Messezentrum · 90471 Nuremberg · Germany · Telephone +49 (0)9 11/86 06-80 20 · Email: hotels@nuernbergmesse.de

EC cash machines

There is an EC cash machine in the entrance area of NCC East.

Parking

There are sufficient parking spaces available in the East car parks (P Ost) and in the multistorey car park. Parking fee: €12.00 per day/car. Please follow the electronic parking guidance system ('EUHA Congress').

Shuttle service

A free shuttle service runs at short and regular intervals between the 'Messe' underground station and NCC East.

Note on photography and video recording

The EUHA takes photographs and makes video recordings during the International Congress of Hearing Aid Acousticians and related events (e.g. Congress Meet). By purchasing a ticket for the congress or the industry exhibition, participants agree that photo and film material in which they are depicted may be produced and used in the media.

Subject to change without notice.

RÜCKBLICK 2024



REVIEW 2024





NOTIZENNOTES



Diese Vorträge möchte ich auf jeden Fall anhören:	
I would definitely like to listen to these lectures:	



ROCKIN' WITH AMADEUS

69° International

EUHA

Congress & Exhibition
22–24 October 2025

Nuremberg

#kongresstreff #euha2025

- Donnerstag, 23.10.2025 ab 19:00 Uhr
- Nürnberger Winterhütten Flughafenstraße 100 90411 Nürnberg
- Alle Gäste sind eingeladen, sich dem Motto entsprechend zu kleiden.

- Thursday, 23 October 2025 doors open at 7 p.m.
- Nürnberger Winterhütten Flughafenstraße 100 90411 Nuremberg
- All guests are invited to dress up in line with the motto.

AUF EIN WIEDERSEHEN IN HANNOVER SEE YOU IN HANOVER

70. Internationaler Hörakustiker-Kongress 14. bis 16. Oktober 2026

70th International Congress of Hearing Aid Acousticians 14 to 16 October 2026

